

Bilker Schützenzeitung

FESTAUSGABE 2015



www.schuetzen-bilk.de • www.jungschuetzen-bilk.de

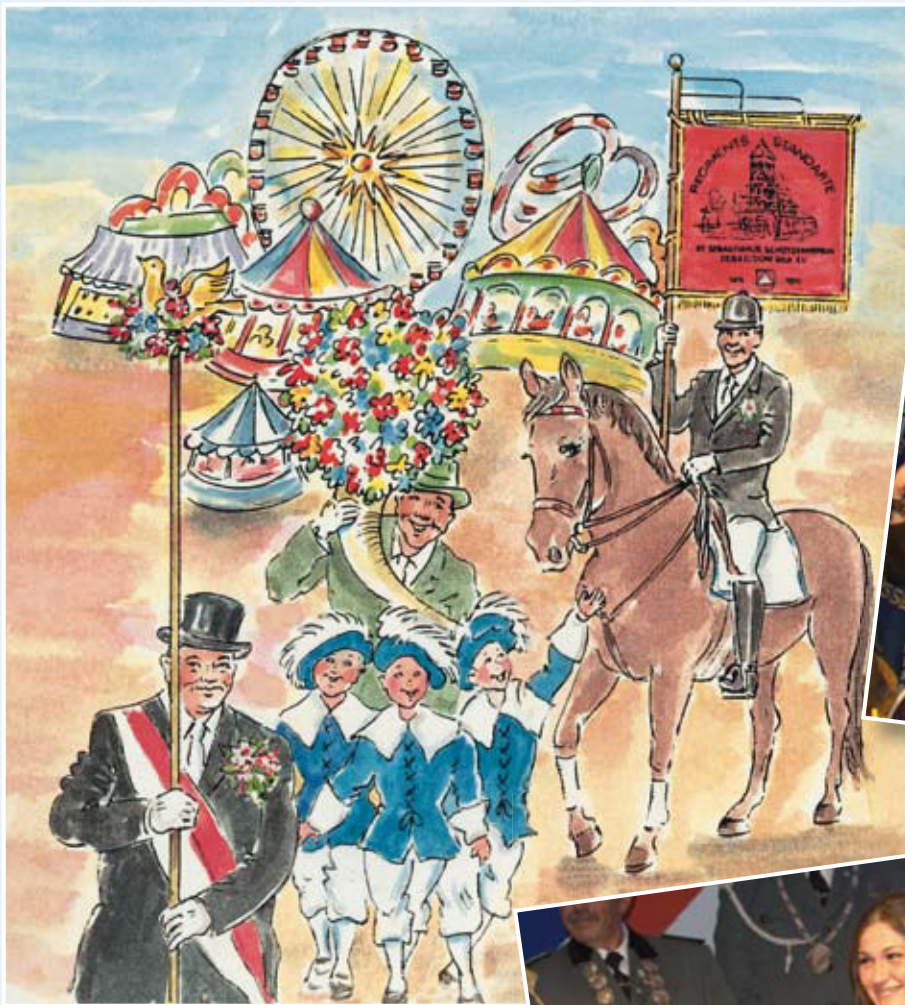


Foto oben rechts:
Der neue Schützenkönig
Ralf Antkowiak

Foto unten:
Das Jungschützenkönigspaar
Pascal Zaparty und Lisa Ristau



Detlef Hütten,
Sachbearbeiter Zahlungsverkehr,
St. Sebastianus Schützenverein
Düsseldorf 1316 e.V.



Für mich zählt die Gemeinschaft.

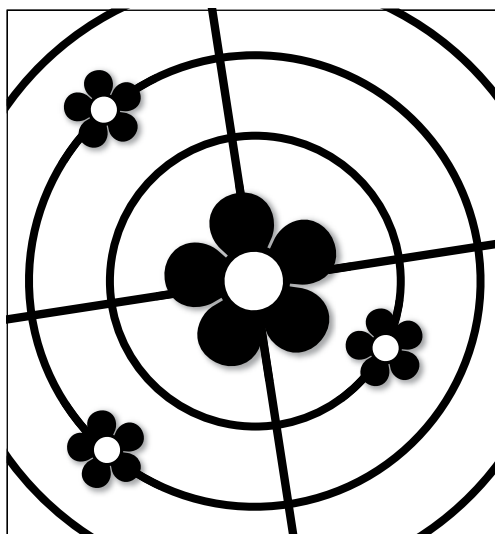
Ich finde es gut, dass wir unser Brauchtum in Düsseldorf fördern und uns damit das Gefühl von Heimat erhalten.

Gut für Düsseldorfer.



**Stadtparkasse
Düsseldorf**

Sie lesen in dieser Ausgabe:



Den Schützen wünschen wir ein tolles Fest!

Ihr Spezialist für:

- Beet- & Balkonpflanzen
- Baumschule
- Floristik für jeden Anlass
- Gartenplanung
- u.v.m.



Hier blüht das Leben!

Fleher Straße 121
Tel. 0211 9304528

Redaktionsschluss & Ausgabe der Schützenzeitungen	1
Grußwort Chef	2
Impressum & Schützenfesttermine bis 2019	3
Grußwort Regiments-König & -Jungschützenkönigspaar	3
Titularfest 2015	4
Generalversammlung 2015	6
Termine 2015 / 2016	6
Goldpokalschießen 2015 & Möschesonntag	7
Bürgervogelschießen 2015	8
Rock in Bilk	9
Kirmes Infos	11
Cafe Grenzenlos	11
Der Bilker Schützenmarsch	12
40 Jahre Regimentsstandarte	14
„KISS“	15
Bilker Martinsfreunde	16
Zum Gedenken an Eberhard Hammes	17
Leeve Chef	18
Tag der offenen Tür der Bilker Heimatfreunde	18
Leeve Pittermann	19
Osterfeuer	20
Sportwart	21
Königspaare – Krönungsbälle	26
Ehrentafel 2015	27
Anschriften / Ehrenmitglieder	28
1. Garde-Schützen-Schützengesellschaft von 1883	30
5. Schützengesellschaft	31
1. Grenadier-Kompanie	33
Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde	33
Friedrichstädter Reserve	34
Tell-Kompanie von 1883	35
Freischütz-Kompanie	36
Regimentstambourcorps St. Martin	37
Antomius-Kompagnie	39
Neustädter Reserve	41
Jägerbataillon	42
Reserve Bilk	43
Germania-Kompanie	44
3. Grenadier-Kompanie	45
Gesellschaft Hohenzollern	46
Andreas Hofer – Hubertus Jäger von 1925	47
Schill'sches Korps	48
Wir gedenken unserer Verstorbenen 2015	50
Nachrufe	50
Friedhofsgang der Bilker Schützen	51
Kompanieanschriften	52

Mitteilung für Schriftführer:

Redaktionsschluss

Spätester Abgabetermin für Berichte, die in der
Herbstausgabe
erscheinen sollen, ist der 23. 07. 2015.

Die Ausgabe erfolgt am 26. 08. 2015 (Hauptmannsversammlung).

Spätester Abgabetermin für Berichte, die in der
Weihnachtsausgabe
erscheinen sollen, ist der 29. 10. 2015.
Die Ausgabe erfolgt am 03. 12. 2015

**Liebe Schützenkameraden,
liebe Bilker Schützenfamilie,**

*„Eins, zwei, drei im Sauseschritt
Läuft die Zeit; wir laufen mit.“*

Mit diesem Zweizeiler wollte Wilhelm Busch, der „Vater“ von „Max und Moritz“, schon vor 150 Jahren auf ein Phänomen hinweisen, das auch seine, die von uns so hoch geschätzte „gute, alte“ Zeit beschäftigte – Zeitverlust. Wo ist das letzte Jahr, das Königsjahr unserer Majestäten **Ralf Antkowiak** und **Pascal Zaparty** geblieben? Nun gut, für beide dauert dieses Jahr 13 Monate!! Das liegt daran, dass wir wieder auf unserem alten Termin, dem 3. Wochenende im Juni, genau vom **20. bis 23. Juni 2015**, unser Schützenfest feiern. Und das bleibt auch für die Zukunft so.

Für uns alle aber will der Satz von Wilhelm Busch sagen, dass wir mit Bedacht unser wichtigstes Gut, nämlich unsere Zeit, „ausgeben“, sprich: verbringen sollen. Und daher lege ich Ihnen den „Schützenmonat“ Juni sehr ans Herz. Denn, wer mit uns Schützen das große Bilker Schützenfest feiert, „verplempert“ seine Zeit nicht.

Auch wir Schützen gehen mit der Zeit, um in der Wortspielerei zu bleiben, und haben dem Ablauf des Festes ein etwas geändertes Gesicht gegeben. In diesem Jahr findet der „Möschesonntag“ mit dem Goldpokal-Schießen und dem Ausschießen des Bilker Bürgerkönigs zum 2. Male auf unserem Schützenplatz statt. Alle Bilker Bürger sind dazu herzlich eingeladen. Wenn annähernd so viele „Nichtschützen“ an diesem Event teilnehmen wie am Osterfeuer, hätten sich die Mühen der Vorbereitung schon gelohnt.

Natürlich bleiben die traditionellen Höhepunkte unseres Schützenfestes erhalten. „Rock in Bilk“ ist am Freitagabend eine Konstante und bei hoffentlich herrlichem Wetter geleiten wir unseren König **Ralf Antkowiak** von der **Germaniakompanie** und den Jungschützenkönig **Pascal Zaparty** mit seiner Königin **Lisa Ristau** von den **5. Schützen** in zwei Festzügen am Samstag und Sonntag durch Bilk.

Auf unserem Schützenplatz an der Ulenbergstraße finden Sie wie immer eine bunte Kirmesstadt vor, die unser 1. Platzmeister in enger Zusammenarbeit mit den Partnern auf Seiten der Schausteller errichtet hat. Diese Attraktion sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Dort zählt am **Familienmontag** auch die **Familienkarte!** Und am Kirmesdienstag erwarten wir alle am Bilker Hochstand gegen 19.00 Uhr den erfolgreichen Schuss des neuen Bilker Schützenkönigs. Der von unseren Musikcorps immer so hervorragend dargebrachte „Zapfenstreich“ wird am Abend als offizieller Abschluss des Schützenfestes gespielt, bevor anschließend das große Feuerwerk das Fest abrundet.

Die Vorbereitung eines solchen Schützenfestes mit seinem ordnungsgemäßen Ablauf ist immer verbunden mit viel Mühe und Arbeit. Für diese geleistete Arbeit möchte ich mich bei allen Beteiligten, und das sind nicht nur die Offiziere und meine Vorstandskameraden, im Namen des Vereins recht herzlich bedanken.

Wir wollen auch die Kameraden und Kameradenfrauen nicht vergessen, die krankheitsbedingt am Schützenfest nicht teilnehmen können. Auf diesem Wege wünschen wir ihnen eine baldige Genesung.

Zum Abschluss möchte ich noch einmal auf das Wortspiel mit der Zeit eingehen. Wir haben nicht mehr viel Zeit bis Juni. Daher: „**Seid bereit, das Bilker Schützenfest ist nicht mehr weit!**“

Düsseldorf, im April 2015

Hans-Dieter Caspers, 1. Chef



Bilker Schützen-Zeitung

ORGAN DES SANKT SEBASTIANUS SCHÜTZENVEREINS DÜSSELDORF-BILK E.V.

VON 1445

Schriftleitung: Tim Wiatrowski,
Neusser Str. 133, 40219 Düsseldorf,
Tel. 02 11 - 9 17 94 40, Fax 9 17 94 42

Mitarbeiter der
Schriftleitung: Ralf Gendrung

*Für die Veröffentlichung der Berichte
aus den Gesellschaften kann keine
rechtliche Verantwortung übernommen werden.*

Anzeigen-
verwaltung: Willi Heinen,
Bommershöferweg 7,
40670 Meerbusch,
Tel. 0 21 59 - 67 99 96, Fax 67 99 98,
E-mail: Willi.Heinen@rp-plus.de

Die Bilker-Schützen-Zeitung erscheint dreimal im Jahr.

Bilder auf der Titelseite: Illustration oben links:
Der Schützenplatz von M. Bednarski;
Oben rechts: Der neue Schützenkönig Ralf Antkowiak;
Foto unten: Das Jungschützenkönigspaar Pascal Zaparty
und Lisa Ristau (Fotos: Frank Engels)



Liebe Bilker Schützenfamilie, liebe
Düsseldorfer, liebe Gäste von Nah und
Fern.

Ein Jahr lang durften wir das Bilker
Regiment als König und Königspaar
repräsentieren. Es war ein Jahr voller
Freude und Vergnügen, aber auch ein-
zelnen traurigen Momenten.

Vor allem auf Euren Krönungsbäl-
len, aber auch auf den Schützenfesten
in Düsseldorf haben wir uns stets wohl-
gefühlt. Die Herzlichkeit in den Kom-
panien hat uns sehr überrascht und
wird wohl immer in unserer Erinne-
rung bleiben.

Wir freuen uns auf einen tollen Ab-
schluss unserer Amtszeit am Bilker
Schützenfest.



Mit Schützengruß, Regimentskönig Ralf Antkowiak und das
Regiments-Jungschützenkönigspaar Pascal Zaparty und Lisa Ristau.

Titularfest 2015

Rund 150 Schützenkameraden hatten sich zum Festhochamt anlässlich des Patronatsfestes der Bilker Schützen in der Martinskirche eingefunden. Die Messe selber wurde von Pastor Hertel zelebriert. Unter den Klängen des Fanfarenkorps Freischütz und des Tambourcorps Sankt Martin marschierte die Gemeinschaft anschließend zum Saal der Friedenskirchengemeinde in der Florastraße.

Dort konnte der erste Chef Hans-Dieter Caspers zahlreiche Ehrengäste aus Brauchtum, Wirtschaft und Politik begrüßen: die Träger des „Großen Bilker Ehrensterns“ – Heinrich Spohr aktueller Träger der Jakob-Faasen-Plakette, vom Deutschen Bundestag Andreas Rimkus, zugleich auch Mitglied der Friedrichstädter Reserve, aus dem Nordrhein-Westfälischen Landtag Frau Marion Warden, vom Rat der Stadt Düsseldorf in offizieller Vertretung unseres Oberbürgermeisters den Ratsherr Udo Figge. Die Bezirksvertretung 3 war vertreten durch ihren 1. Vorsitzenden Walter Schmidt und durch Ralf Klein.

Nach einer musikalischen Einlage der beiden Musikzüge nahm Hans-Dieter Caspers zu den aktuellen Geschehnissen in unserem Land Stellung.

Er verwies in seiner Rede auf die, ohne Beanstandung vom Amtsgericht, genehmigte neue Satzung und sieht diese als ideales Mittel den St. Sebastianus Schützenverein auf gutem Kurs zu halten. Unser Verein verfolgt eine politisch wie religiös neutrale Linie, wobei er Extremen von links und/oder rechts keine Plattform bietet. „Im Bilker Verein wird kein Bewerber auf Grund seines Migrationshintergrundes, seiner Religion oder seiner gesellschaftspolitischen Überzeugung von der Mitgliedschaft ausgeschlossen, solange er die Gesetze unseres Staates beachtet und unsere Satzung anerkennt“, erklärte der erste Chef.

Der anschließende lang anhaltende Beifall zeigte, dass er verstanden wurde. Zustimmendes Nicken auch am Tisch der Politik. Weiter äußerte er seinen Unmut über die unklaren Entscheidungen unserer Gerichte anlässlich der Düsseldorfer Dügida Demonstrationen und den Umgang seitens einiger Zeitungen mit dem Schützenwesen.

Vom Hauptvorstand bestätigt wurden die ersten und zweiten Hauptleute der Kompanien, sowie Sprecher der Jungschützen.

1. Hauptmann

Hans Kastin
Michael von Locquinghien
Marco Winkler
Dirk Preusser
Andre Nowatschin

1. Garde Schützen
Bilker Heimatfreunde
Garde Jäger
4. Grenadiere
Schill'sches Corps

2. Hauptmann

Holger Julius
Jörg Breitbach
Markus Ruprecht
Hansi Henneberg
Patrick Gebhardt

St. Martins Kompanie
Neustädter Reserve
4. Grenadiere
Schill'sches Corps
Garde Jäger

Ehrenhauptmann

Lutz Wiatrowski
Ralf Gendrung

Bilker Heimatfreunde
4. Grenadiere

Jugendkommission

Jugendsprecher Daniel Henneberg Schill'sches Corps
2. Jugendsprecher Pascal Zaparty 5. Schützen

Im Offizier Corps wurden bestätigt

Adjutant im Schützen Bataillon

Andreas Lietz 5. Schützen

Adjutant der Regimentsstandartengruppe

Rainer Görlitz 3. Grenadiere

Großen Beifall ernteten die beiden neuen Träger des Regiments Verdienstordens: Winfried Langerbein und Thomas Blum.



WINFRIED LANGERBEINS, aus der Germania-Kompanie ist bereits seit 1967 Mitglied des Vereins. Seit 1969 bis zum heutigen Tage hat er sich stets für seine Kompanie und/oder für das Regiment engagiert. So war er zum Beispiel 9 Jahre der 1. Kassierer seiner Kompanie, 10 Jahre der 1. Schriftführer und sogar 6 Jahre ihr 1. Hauptmann.

Daneben fand er noch Muße, die Rücken seiner geliebten Pferde zu besteigen, zunächst 3 Jahre als Bataillonsadjutant. 8 Jahre war er der oft eingesetzte Ersatzmann an der Regimentsstandarte, bis er 1996 als Adjutant offiziell die Standarte begleitete. Seit 2009 war er nun der Regimentsstandartenträger im Range eines Regimentshauptmannes. Im letzten Jahr gab er aus Altersgründen seine Standarte in jüngere Hände, begleitet aber seitdem die verstorbenen Kameraden mit der Standarte auf ihrem letzten Gang.

THOMAS BLUM kam 1970 in die 3. Grenadier-Kompanie, wurde 1977 rechter Fahnenoffizier bis 1986. 1986 übernahm er den Posten des 1. Schießwart und gleichzeitig das Amt des Fahnenträgers für drei Jahre. Diese Posten gab er auf, um 1989 2. Hauptmann der Kompanie zu werden (bis 2001). Seit



Kreissparkasse Düsseldorf
Kasernenstraße 69 - 40213 Düsseldorf
Mit Geschäftsstellen in Erkrath, Heiligenhaus, Mettmann und Wülfrath

Gut.

für die Vielfalt in unserer Region.

Vereine verbinden Alt und Jung und helfen, Traditionen zu leben und mit neuen Inhalten zu füllen.

Genau deshalb unterstützt die Kreissparkasse Düsseldorf viele Vereine und Initiativen bei großen und kleinen Vorhaben.

Denn nur gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere Region lebenswert bleibt.



**Kreissparkasse
Düsseldorf**

2001 bekleidet Thomas das Amt des ersten Hauptmanns. Parallel übernahm Thomas 2007 das Amt des ersten Schießwirts der Kompanie aus Mangel an erfahrenen Kräften. Außerdem kümmert er sich seit vielen Jahren intensiv um Veranstaltungen des Regiments (Frühschoppen und Familiennachmittag). Neben seiner Tätigkeit in der Kompanie zählt er auch zur Schießkommission des Regiments. Außerdem ist Thomas ein sehr guter Schütze. Neben einigen Erfolgen bei Regiments-schießen und Wettkämpfen mit den Bilker Sportschützen wurde er auch öfters schon König der Kompanie (1985/86 – 1991/92 – 1998/99) und einmal des Bataillon (2012/13)

Sportwart Uli Müller gab den Aufstieg der Bilker Sportschützen in die Landesliga bekannt (KK aufgelegt). Ohnehin war es ein gutes Jahr für die Bilker Truppe, die jetzt in etlichen Ligen aktiv ist. Weiter ehrte er die Sieger der Jubiläumspokale, die Vereinsmeister 2015 und Rindlaubkettensieger.

Die obligatorische und traditionelle Sammlung für einen guten Zweck ergab den stolzen Betrag von 625 € die auf 700 € aufgestockt wurde.

Ein Dank ging an die Kameraden der Germaniakompanie. Sie hatten die Bewirtung übernommen.

Rene Kromholz



FISCHER-STURM

I M M O B I L I E N

seit 1972

GmbH & Co. KG



Das makeln wir schon

Zuverlässig, engagiert, lösungsorientiert!

Und wann verkaufen wir Ihre Immobilie?

Sprechen Sie uns einfach einmal an! 0211 - 60 10 10 60

Bastionstraße 12 in 40213 Düsseldorf - info@fischer-sturm-immobilien.de - www.fischer-sturm.de

Generalversammlung

des St. Seb. Schützenverein Düsseldorf Bilk e.V. von 1445

Der 1. Chef Hans-Dieter Caspers begrüßte alle anwesenden Kameraden, den Regimentskönig Ralf Antkowiak, den Jungschützenkönig Pascal Zaparty, die Träger des großen Bilk-er Ehrensterns Dieter Königs und sich selbst, sowie sämtliche Ehrenmitglieder des Vorstandes, der Bataillone und des Regimentes.

Ein Dank ging an die Friedenskirche für die Überlassung der Räumlichkeiten, sowie an die Jungschützen, welche die Bewirtung der Kameraden übernommen hatten.

Zum Gedenken an unsere verstorbenen Kameraden und an die Opfer des Flugzeugunglücks wurde eine Schweigeminute eingelegt.

Hans-Dieter Caspers stellte fest, dass zur Generalversammlung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Die Tagesordnung wurde von der Versammlung einstimmig angenommen. Das Protokoll der außerordentlichen Generalversammlung vom 26. September 2014 wurde verlesen und ohne Änderungen einstimmig angenommen wurde.

Hans-Dieter Caspers lies in seinem Geschäftsbericht 2014 die Ereignisse des letzten Schützenjahres Revue passieren. Bernd Obermeyer und Georg Pelzer verlasen die Kassenberichte – Hauptkasse und Sportschützenkasse – für das Geschäftsjahr 2014.

Der Kamerad Thomas Blum verlas den Kassenprüfungsbericht. Die Kassenprüfer lobten die übersichtliche und saubere Arbeit der beiden Kassierer und schlugen der Versammlung die Entlastung der Kassierer und des Vorstandes vor. Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Aufgrund der neuen Satzung musste der komplette Vorstand für ein, zwei, bzw. drei Jahre gewählt werden.

Die Wahl ergab folgende Ergebnisse:

Für ein Jahr wurden gewählt:

1. Chef	Hans Dieter Caspers
2. Kassierer	Georg Peltzer
Schießsportwart	Ulrich Müller
1. Platzmeister	Manfred Abels
Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit	René Krombholz

Für zwei Jahre wurden gewählt:

2. Chef	Michael Schwarz
1. Schriftführer	Tim Wiatrowski
1. Schießmeister	Ralf Gendrung
2. Platzmeister	Siegfried Schulz

Für drei Jahre wurden gewählt:

1. Kassierer	Bernd Obermeyer
2. Schriftführer	Lutz Wiatrowski
2. Schießmeister	Joachim Gendrung
Jugendwart	Sebastian Krombholz
Oberst	Michael Kohn

Termine 2015 / 2016

Königsbiwak der Germania	03. Juni 2015
Möschesonntag	14. Juni 2015
Rock in Bilk	19. Juni 2015
Schützenfestsonntag	21. Juni 2015
Regimentskrönungsball	26. September 2015
Frühschoppen	27. September 2015
Friedhofsgang	22. November 2015
Titularfest	17. Januar 2016
Generalversammlung	22. März 2016

Als Kassenprüfer wurden Thorsten Blietschau, Wolfgang Scharley und Thomas Blum und Udo Figge gewählt.

Auch der Ehrenrat musste neu gewählt werden. Hierfür bekamen die Kameraden Heribert Kleinschnitger, Alfred Krause, Horst Esser, Hans-Peter Linden und Norbert Meister die Zustimmung der Kameraden. Als Ersatz wurden gewählt Toni Feldhoff und Wolfgang Scharley.

Bernd Obermeyer schlug vor, den Beitrag unverändert zu belassen. Dies wurde von der Versammlung bei drei Enthaltungen bestätigt.

Abschließend wurde der Punkt Verschiedenes durch Beiträge der Vorstandsmitglieder Dieter Caspers, Manfred Abels,

Uli Müller und Bernd Obermeyer gefüllt. Näheres hierzu findet sich im Protokoll.

Herauszuheben sei aber der große sportliche Erfolg der beiden Mannschaften im Luftgewehr aufgelegt Schießen. Die erste Mannschaft ist in die Landesoberliga (zweithöchste Liga in Deutschland) aufgestiegen. Die zweite Mannschaft ist in die Landesliga aufgestiegen.

Mit den Hinweisen auf das Jubiläumsbiwak der Bilker Heimatfreunde am 9. Mai und das Königsbiwak der Germania am 3. Juni 2015 bedankte sich Hans Dieter Caspers bei den Anwesenden für Ihre Beteiligung und schloss die Versammlung.
l.zv.



EINLADUNG

zum Goldpokalschießen 2015

am 14. Juni 2015 ab 14.30 Uhr

Bilker Schützenplatz Ubierstraße 14 / Ecke Ulenbergstraße



Teilnahmeberechtigt sind alle amtierenden Königspaare der Gesellschaften, die Königspaare der Bataillone und das Regimentskönigspaar.

Desweiteren sind alle Damen der Hauptvorstandsmitglieder, sowie die ehemaligen Regimentsköniginnen, am Schießen um den Damenpokal startberechtigt.

Ralf Gendrung
1.Schießmeister



Biwak - Ankündigung des Bilker Schützenfestes

Mösche-Sonntag



Sonntag. 14. Juni 2015 ab 11 Uhr - Schützenplatz



10.45 Uhr Antreten am Lokal „Fuchs im Hofmanns“
Tambourcorps, Fanfarencorps - Vorstand - Stabsoffiziere - Königskompanie und alle Kompaniefahngengruppen.

11.00 Uhr Kleiner Umzug durch die Straßen von Bilk mit Besuch einzelner Kompanie Lokale.
Alle Schützenkameraden treffen sich in Uniform mit ihren Familien ab 11:00 Uhr auf dem Schützenplatz.



herzlich Willkommen

EINLADUNG

zum Bürgervogelschießen am Möschesonntag

Sankt Sebastianus Schützenverein Düsseldorf-Bilk e.V

14. Juni 2015 um 15.00 Uhr

Bilker Schützenplatz Ubierstraße 14 / Ecke Ulenbergstraße

Alle Anwesenden (ab 14 Jahre) haben die Möglichkeit, um die Würde des Bürgerkönigs zu schießen. In Kooperation mit der Volksbank Düsseldorf-Neuss e.G. warten großartige Geldpreise auf die siegreichen Schützen/innen.

Diese Preise werden am Schützenfestmontag, 22. Juni 2015 im Festzelt der Bilker Schützen, unter Mitwirkung der Volksbank Düsseldorf-Neuss e.G. verliehen.

Die Volksbank Düsseldorf-Neuss e.G. und der Bilker Schützenverein freuen sich auf ihren Besuch.



Wechseln Sie zum Testsieger!*

www.DeiNE-Volksbank.de

* Beratungstest Euro am Sonntag Januar 2015
Quelle: Deutsches Kundeninstitut (DKI)

Rock in Bilk 2015

Am 19.06.2015 findet zum 22. Mal die Kultveranstaltung „Rock in Bilk“ statt.

Wieder einmal lassen wir es „ROCKEN“

Wir freuen uns erneut zwei „Spitzen-Bands“ präsentieren zu dürfen.

„Die Toten Ärzte“ & „Pubcop“ feat. Special Guests

19.06.2015, Einlass 19:00 Uhr, Beginn 20:00 Uhr

Tickets: Abendkasse 17,00 €, Vorverkauf 15,00 €

Gruppenangebote im Vorverkauf:

Ab 10 Tickets 14,00 €, ab 20 Tickets 13,00 €

Alle Preise inkl. MwSt.

Die Tickets gibt es online unter www.Rock-in-Bilk.de oder in unseren bekannten Vorverkaufsstellen:

Salon Figaro, Bilker Allee 74

BBF Reisen, Neusserstrasse 133

Die Toten Ärzte

Wenn Die Toten Ärzte aus ihrer grellbunten Partygruft steigen, erwartet Euch ein Powerpaket der Toten Hosen und Ärzte Songs aus 20 Jahren Rockgeschichte.

Es gibt Party pur mit „Die Toten Ärzte“ auf nationalen und internationalen Parketts wie beispielsweise: Wallsbüll Open Air (Deutschland), Alive Festival (Belgien), School's Out Festivals (Österreich), Monsters of Cover (International), Branden-

burger Tor, Sachsenring (Deutschland) und bei einer Unzahl von Hallen- und Clubkonzerten.

„Eine Abgehshow und die saugeilen Songs der Hosen und Ärzte sollen im Vordergrund stehen“, so der Chefarzt von DTÄ.

Von der Presse im Sinne des Ärzte Slogans als „die kurioseste Coverband der Welt“ bezeichnet, sehen sich DTÄ eher als eine Riesentüte Spaß, die mit Gassenhauern wie: Alex, Claudia hat 'nen Schäferhund, Wünsch dir was, Deine Schuld, Schrei nach Liebe, Unrockbar, Bommerlunder, Bayern, Zu spät, Opelgang etc. etc. und natürlich den neuen Dauerbrennern wie „Junge“, „Lasse Redn“ oder „Strom“ aufgemacht wird.

Besucht jetzt „Die Toten Ärzte“ LIVE und lasst Euch überzeugen!!

Pubcop feat. Special Guests

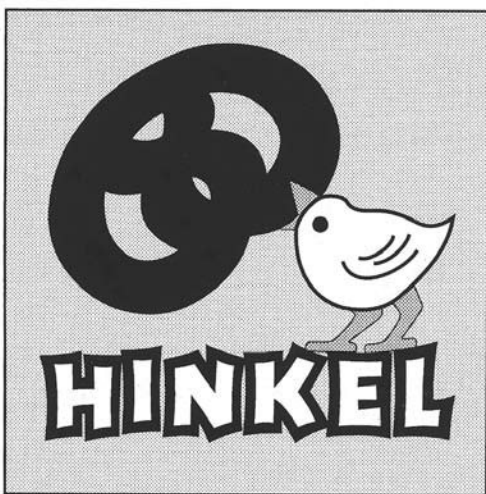
Bereits zum vierten Mal spielt die Band „Pubcop“ bei „Rock in Bilk“. Daher freuen wir uns besonders, dass sie zu den „letzten“ zwei „Rock in Bilk“-Bands zählen.

Die zwei „Urgesteine“ Niko Arvanitis & Peter Szigeti spielen in diesem Jahr sogar bereits zum NEUNTEN mal bei „Rock in Bilk“ (5 x RCA & 4 x Pubcop). Damit sind sie die Rekordhalter bei „Rock in Bilk“!

Wie gewohnt, erleben wir mit „Pubcop“ Cover Rock vom Allerfeinsten!!!! Neben ihrem bekannten Programm, bringen „Pubcop“ in diesem Jahr noch einige Special Guests mit. Wir freuen uns auf: Henning Wanner (Circle II Circle, White Lion, USA) Steven Maganey (Bourbon Street, Crystal Ball)

ARE YOU READY TO ROCK...!?!

Alle weiteren Infos findet Ihr auf unserer Internetseite www.Rock-in-Bilk.de oder auf www.Facebook.com/RockinBilk



HUNKEL

**DIE BÄCKEREI
DER BROTFREUNDE**

Hohe Straße 31 • Tel. 32 87 58
Mittelstraße 25 • Tel. 32 75 94

Schützenhaus Goldene Mösch

Restaurant Biergarten Schießanlage

Ernst Hartwig

40223 Düsseldorf · Ubierstraße 14

Telefon: 0211-15 18 72

Mobil: 0172 - 201 16 42

Beste Parkmöglichkeiten

Geöffnet: Montag-Freitag ab 17.00 Uhr

Sonntag 11.00 - 14.00 hr

Für Veranstaltungen und Gesellschaften

Bis zu 80 Personen steht der Samstag zur Verfügung

ROCK IN BILK

19. Juni 2015

Festzelt Aachener Platz, Düsseldorf Bilk, Einlass 19 Uhr - Beginn 20 Uhr

PUBCOF

+ Special Guests

Steven Mageny (Chistal Ball & Bourbon Steet)

Henning Wanner (White Lion & Circle II Circle)

&

DIE TOTEN 'ARZTE



Vorverkaufsstellen:

Salon „Figaro“, Bilker Allee 74, Reisebüro Wiatrowski, Neusser Str. 133

Karten im Online Ticketshop unter www.rock-in-bilk.de

VVK 15,- €, ab 10 Karten 14,- €/ab 20 Karten 13,- €

AK 17,- € alle Preise inkl. MwSt



In Bilk heißt es wieder: „Spaß an de Freud“!

Liebe Schützenfamilie,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Wie in jedem Jahr laden die Bilker Schützen zum traditionellen Volksfest ganz herzlich ein.

Über 60 Schausteller kommen nach Bilk, um uns für ein paar Tage in eine andere Welt zu entführen, die uns den Alltag für eine kleine Weile vergessen lässt.

Vor allem die Kinder sollen ihren Spaß haben. Wir wünschen unseren Kleinen viel Freude und sind sicher, dass es Spaß macht. Wobei?

- Kinderachtschleife
- Kinder-Karussell
Disneyland
- Ketten-Flieger
- Michys little Airport
- Baby-Flug
- Venezia Labyrinth u.
- Piratenrutsche



Auch für die „großen“ Besucher gibt es viele Attraktionen:

- Break Dance
- Auto-Scooter
- Hochflug-Karussell „Buster Formula 1“ mit über 45 m Höhe und ca. 110 km/h

- Simulationskino
Venturer X-14
- Hochschaukel
Rainbow
- Hochfahrgeschäft Hollywood Star



Wer etwas gewinnen möchte, kann bei der Blumenverlosung oder dem Torwandschießen mitmachen.

Zum Vergnügen gehört natürlich auch die Beköstigung. Besuchen Sie die Imbiss- oder Süßwarenstände, den Alpen-Gasthof und die Getränke-Pavillons.

Wir würden uns freuen, wenn die Bilker Kirmes zu einem Treffpunkt wird – u.a. für Klassentreffen, Firmenausflüge oder Familientreffen.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie einige vergnügte Stunden auf der Bilker Kirmes erleben.

Öffnungszeiten der Kirmes:

Freitag, 19. Juni, ab 17.00 Uhr.

Samstag, 20. Juni bis Dienstag, 23. Juni, ab 15.00 Uhr

Familien-Nachmittag:

Montag, 22. Juni, ab 15.00 Uhr mit reduziertem Eintritt und preiswerten Angeboten.

Manfred Abels

1. Platzmeister

Unterstützung für „Grenzenlos“

In dieser materiell orientierten Zeit, in welcher die Schere zwischen Arm und Reich immer größer wird, sind soziale Tätigkeiten immer wichtiger. Institutionen, Gemeinschaften und Projekte die sich dem Allgemeinwohl oder der Hilfe anderer verschrieben haben gibt es viele, das Schützenwesen gehört dazu. Bemerkenswert ist die gegenseitige Unterstützung und Akzeptanz zum Wohle aller.

Traditionsgemäß verzichten die Königspaare der Bilker Schützen auf Blumen und Geschenke, bitten dafür im Gegenzug um eine kleine Spende, welche sie dann zusammen mit dem Verein anderen sozialen Projekten zur Verfügung stellen.

Im Café Grenzenlos trafen sich der erste Chef Hans-Dieter Caspers, zweiter Chef Michael Schwarz und Regimentskönig Ralf Antkowiak und MdB Andreas Rimkus zu einem ersten Kennenlern-Gespräch mit Walter Scheffler, Gründer und Vereinsvorsitzender des „grenzenlos e.V.“

Unter dem Motto: „Wir bringen Arm und Reich, Jung und Alt, Singles und Familien an einen Tisch – denn wer miteinander isst, redet auch miteinander“, gründete sich am 13. Juli 1998 der „Verein Arm und Reich an einem Tisch e.V.“.

Im Restaurant Grenzenlos gelten subventionierte Preise für

finanziell schwächer gestellte Mitbürger. Die Finanzierung erfolgt nach dem Solidaritätsprinzip: zum Teil aus Einnahmen aus dem Restaurantbetrieb, im Wesentlichen jedoch aus Spenden und Unterstützung von außen.

Das Restaurant Grenzenlos – Arm und Reich an einem Tisch e.V. – hat sich mittlerweile zu einem sozialen Treffpunkt für Menschen aller Gesellschaftsschichten entwickelt.

Hier werden die Gäste nicht nur „normal“ bekocht, ein echter Sternekoch steht hier am Herd. Deshalb nicht verwunderlich: viele Düsseldorfer Prominente waren schon hier und hatten ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte der Menschen, die sich hier treffen.

Die Abordnung der Bilker Schützen fühlte sich hier sehr wohl und freut sich schon auf ein Wiedersehen beim Regiments Krönungsball, an dem eine Spende an Walter Scheffler übergeben werden soll.

Im Gespräch stellte sich heraus, der Vater unseres ersten Chefs wurde in diesem Haus, in dem das Café Grenzenlos ansässig ist, geboren. Walter Scheffler zeigte sich sehr erfreut über die Spendenzusage. Solch ein Projekt kann immer eine Unterstützung gebrauchen!

Der Bilker Schützenmarsch

Aus Anlass des 70. Geburtstages unseres unvergessenen Schützenchefs Jean Hinkel entstand im Jahre 1932 der Bilker Schützenmarsch.

Die von Musikstabmeister Carl Hütten komponierte Melodie ist mittlerweile längst über die Grenzen Bilks, auch Düsseldorfs hinaus als schmissiger Marsch bekannt und sie erfreut uns immer wieder bei allerlei Gelegenheiten.

Was hingegen den wenigsten bekannt sein dürfte ist der Originaltext, den der Düsseldorfer Poet Paul Gehlen dichtete.

Aber nicht nur das. Da es Texte zudem im allgemeinen an sich haben, dass sie, wenn überhaupt, nur mit einer Strophe ins Gedächtnis dringen (selbst Nationalhymnen ergeht es nicht anders, wie zu unserem Trost eingefügt werden sollte), wollen wir das Gedicht an dieser Stelle noch einmal veröffentlichen.

So geht ein Aufruf an all unsere Freunde und an alle Bilker Schützen.

Lasst uns wieder gemeinsam singen:

*Lasst hoch im Wind das Schützenbanner wehen
für Ordnung und für wahren Bürgersinn.
Wir wollen fest und treu zusammen stehen
und streben all nach einem Ziele hin.
Der Heimat und dem Vaterland zu nützen
sei unser Wahlspruch heut und allezeit
Wir nennen uns mit Stolz die Bilker Schützen
und tragen froh das grüne Schützenkleid.*

*Refrain: Bilker Schützen stehen
freudig Mann für Mann
unter Deiner Fahne
Sankt Sebastian
fest umschließt sie alle
Deiner Freundschaft Band
Sankt Sebastianus
Hoch das Vaterland*

*Zum frohen Spiel ruft uns die Trommel heute
die Böller zittern durch die Morgenluft
da eilt ein jeder an des Freundes Seite
Sebastianus, wenn Dein Tambour ruft.
Lasst froh im Zug die Fahnen sich entfalten,
den Schritt gefasst, uns lockt ein schönes Ziel.
Wir wollen fest und treu zusammenhalten
in ernster Zeit wie auch im frohen Spiel.*

Refrain

*Schon sitzt der Oberst hoch und stolz zu Pferde
es folgt das Regiment im gleichen Schritt,
vom Widerhall erdröhnt die Heimaterde
und alle Herzen ziehen freudig mit.
Feinsliebchen winkt, ich seh sie freundliche grüßen,
wenn wir an ihrem Haus vorüberzieh'n.
Und sollte ich das Pfand herunter-schießen,
so wird Feinsliebchen meine Königin.*

Refrain

„Im Försterhaus“ Garten-Restaurant

Stoffeler Damm 79a · Tel. 0211/33 54 81

Öffnungszeiten: Dienstag – Samstag ab 16.00 Uhr
Sonntag ab 11.00 Uhr
Montag Ruhetag (ausser Feiertage)

– Saal bis 50 Personen – Biergarten –

- Familienfeiern jeder Art
- Jubiläen
- Beerdigungen

Gutbürgerliche Küche, tägl. wechselnde Tagesgerichte

Im Ausschank: Hausbrauerei „Schlüssel Alt“

KARSTEN BECKER | BAU- UND
MÖBELSCHREINEREI



- EINBAUSCHRÄNKE
- KUNSTSTOFF- & HOLZFENSTER
- TÜREN
- MÖBELBAU
- DACHBODENAUSBAU
- HOLZ IM AUSSENBEREICH
- REPARATUREN
- BÖDEN UND DECKEN

Karsten Becker / Schreinermeister
Vogelsanger Weg 39 · 40470 Düsseldorf
Telefon 0211-33 67 94-26, Fax 0211-33 67 94-27, Mobil 0174 31 64 649
E-Mail: info@tischlerei-karsten-becker.de, www.tischlerei-karsten-becker.de

VOLLES VERGNÜGEN



FRANKENHEIM.DE

40 Jahre Regimentsstandarte

Als unser stolzer Verein im Jahre 1975 sein 500-jähriges Bestehen feiern durfte, sah dies der Heimatverein Bilker Heimatfreunde als einen willkommenen Anlass, dem Schützenverein eine Regimentsstandarte zu stiften.

Beim Jubiläumsempfang am 8. Juni 1975 im Georg-Schulhoff-Haus übergab der damalige Baas Hermann Smeets unserem Chef Jakob Faasen die Standarte. Nach der Segnung durch unseren Schützenpastor Peter Kurtenbach wurde die Standarte an den ersten Bilker Regiments-Standartenträger Heinz Kohn weitergegeben. Entsprechend dem Einsatz einer Standarte wurde diese auch in Bilk in den Schützenumzügen im Beritt geführt. Zum erstem Mal anlässlich des Jubiläumsfestzuges 1975.

Durch die Kürze der Zeit zwischen Festakt und Festzug waren für die Standarte noch keine Adjutanten verfügbar, so dass Standartenträger und Standarte im ersten Festzug von zwei Amazonen aus dem Bilker Reitercorps begleitet wurden. Nach dem Schützenfest wurden dem Standartenträger dann zwei Adjutanten zur Seite gestellt, die Geburtsstunde der Regiments-Standartengruppe Bilk.

Zum Schützenfest 1976 waren es dann Jürgen Betz, Mitglied der 1. Grenadiere sowie Benno Kiwitt aus der Germania Kompanie, die mit Heinz Kohn die erste Standartengruppe darstellten. Im Jahre 1980 wurden die Adjutanten von Wolfgang Ambaum, Friedrichstädter Reserve, sowie Otto Müller, Germania, abgelöst.

Zum 10-jährigen Bestehen der Standarte wurde 1985 Heinz Kohn zum Regimentsmajor berufen. Die Adjutanten wurden mit dem Regimentsverdienstorden ausgezeichnet.

1987 löste Wolfgang Ambaum Heinz Kohn als Standartenträger ab. Neben dem bereits im Amt befindlichen Otto Müller rückte Ernst Pasch, Mitglied der 1. Grenadiere als Adjutant nach. 1989, in seinem Jahr als Regimentskönig, wurde Ernst Pasch durch Winfried Langerbeins vertreten. 1994 wurde Otto Müller im Festzug durch Winfried Langerbeins vertreten. 1996 trat dann Wolfgang Ambaum als Standartenträger zurück. Zu seinem Nachfolger wurde Otto Müller ernannt. Winfried Langerbeins von der Germania Kompanie wurde zum neuen Adjutanten und in dieser Zusammensetzung ritt die stolze Standartengruppe

auch zum 525-jährigen Jubelfest unseres Vereins im Jahr 2000 dem Festzug voran.

2001 bis 2003 musste Otto Müller krankheitsbedingt pausieren und wurde 2001 und 2003 durch Karl Otto und 2002 durch Klaus-Dieter Michels vertreten. Zum Titularfest 2004 musste Otto Müller aus gesundheitlichen Gründen sein Amt aufgeben und wurde vom Oberst zum Ehrenmajor ernannt. Klaus-Dieter Michels, besser bekannt als Nippel, wurde neuer Standartenadjutant, ebenso Karl Otto.

Von 2005 bis 2009 waren es dann neben dem Standartenmajor Ernst Pasch, Winfried Langerbeins und Klaus Dieter Michels, die die Gruppe bildeten. Am 23. November 2007 verstarb der erste Standartenträger Heinz Kohn. Ernst Pasch schied 2009 aus dem Beritt aus und so standen Winfried Langerbeins, Klaus Dieter Michels und neu dabei, Darko Milcic der Standarte zur Seite.

Als dann Winfried Langerbeins sein Amt abtrat, wurde Klaus Dieter Michels neuer Standartenmajor. Von 2013 bis 2014 musste man mit zwei Kameraden auskommen, bevor in der Person von Rainer Görlitz ein neuer Adjutant gefunden wurde. Nach seinem offiziellen Ausscheiden 2012 begleitete Winfried Langerbeins mit der Standarte die verstorbenen Kameraden auf dem letzten Weg. Zu Beginn diesen Jahres verstarb mit Ernst Pasch ein weiteres, langjähriges Mitglied der Standartengruppe.

Allen Kameraden, die in den vergangenen 40 Jahren den Verein auf diese Weise vertreten haben, gebührt höchste Anerkennung. Zu jedem feierlichen und offiziellen Anlass war die Standarte zugegen und auch bei traurigen Anlässen der Vereinsgeschichte, so auch bei Beerdigungen, fehlte die Standarte nie.

Als der Zahn der Zeit am äußeren Erscheinungsbild der Standarte nagte, war es 1998 wiederum der Heimatverein, der sich mit einer respektablen Spende an der Restaurierung beteiligte.

Wir alle dürfen stolz sein auf diese Standarte und die Standartengruppe und sagen an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle bisherigen Mitglieder der Standartengruppe und vor allem an die Bilker Heimatfreunde, die uns hier mit einer so großartigen Idee so freundschaftlich unterstützten.

T.W.



„K I S S“

Wer schon einmal an einem Management-Meeting oder einer Schulung teilgenommen hat, der weiß, dass mit der o.g. Überschrift nicht nur die englische Übersetzung für „Kuss“ gemeint ist, sondern, dass dieses Wort auch die Abkürzung für: **„Keep it short and simple“** ist.

Hiermit ist gemeint, dass man sich kurz fassen und seine Argumente kurz und knackig darlegen soll, ohne groß abzuschweifen. Dadurch ist beim Gegenüber die Chance am größten, dass die Argumente, welche man transportieren will, auch ankommen. Nun das will ich hier und jetzt gerne tun.

Seit Jahren beobachte ich die Tatsache, dass die „kirchlichen Termine“ in unserem Schützenverein – freundlich ausgedrückt – sehr zurückhaltend wahrgenommen werden. Wenn man dann einmal nachfragt warum das so ist, kommen Antworten wie: „...keine Lust“, oder „...mit Kirche und Christentum hab ich nichts am Hut“.

Mindestens die letzte Äußerung ist falsch. Denn hier wird nämlich immer wieder vergessen, dass alle unsere Werte wie: der respektvolle Umgang mit älteren Menschen und den Eltern, Dankbarkeit, Gerechtigkeit, Barmherzigkeit, Nächstenliebe, überhaupt unser ganzes soziales Miteinander... auf unserem „christlichen“ Weltbild aufbaut.

Komischerweise kommen diese Sätze meistens von den Kameraden, die sich zu Recht darüber ärgern, dass die Kids in den Schulen heute zwar lernen wie sie ihren Namen klatschen und tanzen können, aber leider nicht mehr wie man „Bitte“ und „Danke“ sagt.

Oft hört man auch, dass „...die Kirche“ so viel Mist macht. Auch hier gilt – diese Verallgemeinerung ist falsch! „Die Kirche“ ist die „Gemeinschaft aller Gläubigen“, also wir alle – es sei denn wir sind nicht getauft. Es sind immer nur einige wenige die einen guten Ruf beschädigen. In jeder Gemeinschaft, in jeder Familie und in jedem kleinen Verein gibt es das ein oder andere „schwarze Schaf“. Warum soll bzw. wie kann das bei 2,26 Milliarden Christen anders sein.

Fakt ist aber auch, dass unsere Politiker scheinbar nicht in der Lage sind hier rational und vernünftig zu denken und stattdessen aus falsch verstandener Neutralität, lieber Kreuze aus Schulen und öffentlichen Gebäuden entfernen und Religionsunterricht durch „Ethik“ ersetzen oder ganz abschaffen. Hier sollten wir mit einer selbstbewussten Toleranz auf andersgläubige Menschen zugehen, wenn wir diese bei uns aufnehmen, ohne unsere eigenen christlichen Werte zu verleugnen. Jeder ist willkommen, aber wie in anderen Ländern auch, haben wir Regeln an die sich jeder zu halten hat.

Mit unserer Wanderausstellung haben wir in den Grundschulen versucht, unter dem Motto „Gelebter Glaube und christliche Werte“, Schülern, Eltern und Lehrern aufzuzeigen, wie das Schützenwesen mit dem Christentum und seinen Werten zusammenhängt. Dass wir Schützen unseren Glauben leben und unser soziales Engagement an diesen Werten ausrichten.

Durch das Aufzeigen der Vielzahl an karitativen Projekten und Aktionen, die wir als Schützenverein oder Bruderschaft im Laufe eines Jahres auf die Beine stellen, konnten wir dann

auch erklären, dass wir uns einmal im Jahr für diese Arbeit belohnen und unser Schützenfest feiern, auf dem wir dann natürlich auch mal das eine oder andere Glas Bier trinken.

Wenn nun die Kinder mit ihren Eltern an unserem Titularfest oder am Schützenfestsamstag auf uns aufmerksam werden und sehen wie wir mit Musik zur Kirche ziehen, dann wird es sie sicher erstaunen, dass viele Kameraden sich dann doch lieber auf dem Absatz umdrehen und die Theke im Vereinslokal der Kirche vorziehen.

Das ist zum einen sehr schade, weil es für unsere Jugendarbeit und für unser Bild in der Öffentlichkeit eher kontraproduktiv ist, zum anderen ist es für mich wirklich unverständlich, weil es sich bei uns in Bilk nicht um zwanzig sondern lediglich um zwei bzw. drei Messen im Jahr handelt.

Denkt mal darüber nach, wenn ihr euch beim nächsten Mal über eine Äußerung oder das schlechte Benehmen eines Jungschützen oder eines Kameraden ärgert. Vielleicht hätte hier ein gutes Vorbild geholfen.

Und übrigens: ...falls sich auch bei uns einige um den Erhalt unseres „christlichen Abendlandes“ sorgen und dafür gerne auf die Straße gehen möchten... Anfang Juni ist wieder unsere „Fronleichnam-Prozession“.

In diesem Sinne verbleibe ich mit Schützengruß

Axel Uebels



FERBER
BESTATTUNGEN



Sich beizeiten kümmern.

*Der Tradition verpflichtet –
dem neuen Aufgeschlossen.*

- Trauerfall
- Trauerbegleitung
- Überführungen im In und Ausland
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung

Lorettostraße 58
Aachener Straße 206
Düsseldorf

Tel: 0211 39 26 74
Fax: 0211 99 444 24
info@ferber-bestattungen.de

Patientenverfügung können bei uns
kostenlos abgeholt werden.



gegr. 1891
**pelikan
apotheke**

Christian Hobler
Pelikan-Apotheke
Martinstraße 4
40223 Düsseldorf
Telefon: 0211-39 14 14
**www.pelikan-apotheke-
duesseldorf.de**



**Langjähriger Lieferant
der Schützenorden**

**Orden, Schilder
Diademe, Ketten
und Fahmennägel**

S. Rumich-Bayer Schützensilber

Tel.: 0211-6987811 Fax: 0211-6987812
Grafenberger Allee 249, 40237 Düsseldorf
Homepage: www.rumich-bayer-schuetzensilber.de
Email: schuetzensilber@aol.com

Sepp Herberger sagte:
Nach dem Spiel ist vor dem Spiel,

wir Martinsfreunde sagen abgewandelt:
Nach dem Fest ist vor dem Fest...

Liebe Schützenkameraden,

die Sammlung auf unserem Krönungsball 2014 für unsere Brauchtumsarbeit für die Bilker Kinder hat € 598,00 ergeben. Herzlichen Dank allen Kameraden und Ehrengästen dieses Abends dafür.

Damit wir aber auch 2015 wieder ein Martinsfest feiern können, bitten wir auch in diesem Jahr wieder um Ihre, um Eure Unterstützung, liebe Kameraden.

Wir können immer wieder „nur“ bitten und „nur“ danken. Viel besser können uns unsere Kinder und Enkel belohnen, die bei unserer Bilker Martinslampenausstellung einen kindgerechten Preis gewinnen können und dafür bei dessen Überreichung je nach Temperament vielleicht leise oder euphorisch DANKE sagen und evtl. mit der prämierten Lampe bei unserem traditionellen Bilker Martinszug inbrünstig „Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind“ singen. Sie geben uns durch ihre erkennbare Freude und ihre strahlenden Kinderaugen ein viel schöneres und größeres Dankeschön und die Erinnerung an unsere eigene Kindheit.

Die Sammlungen auf dem Bilker Schützenfest, oder unserem Krönungsball sind Hilfen, die Tradition nicht aussterben zu lassen. Der Hl. Martin hat uns durch seine gelebte Nächstenliebe doch schon vor 1700 Jahren gezeigt, wie leicht eine gute Tat geht...



MARTINSFREUNDE BILK E.V.
DÜSSELDORF

Klaus-Dieter Möhle, 1. Vorsitzender

auch 2015...

gilt unser Kameradschaftspreis !!!
Bilker Schützen sparen 5,- €
bei jedem Formhaarschnitt.

FIGARO

Bilker Allee 74 - 40219 Düsseldorf - phon: 0211 308952



Zum Gedenken an unser Ehrenmitglied Eberhard Hammes

Am 17. Dezember mussten wir die schmerzliche Nachricht über den Tod unseres langjährigen 1. Kassierers Eberhard Hammes vernehmen.

Am Ende war es auch eine Erlösung, denn Eberhard Hammes kämpfte mehrere Jahre gegen seine tückische Krankheit an, die ihm zunehmend die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben erschwerte.

Doch beginnen wir chronologisch. Allein durch die Tatsache, dass Eberhard Hammes am 26. April 1939 im Herzen der Düsseldorfer Altstadt geboren wurde, war es ihm eigentlich vorher bestimmt, sich im Düsseldorfer Brauchtum zu engagieren. Der Besuch der Grundschule in der Zitadellstraße und der folgende Besuch der Realschule führten Eberhard Hammes zu einer Ausbildung zum Industriekaufmann. Daran schloss sich eine zweijährige Volontärzeit bei der Deutschen Bank an. Sein beruflicher Werdegang führte ihn für die kommenden 15 Jahre in den elterlichen Betrieb, ehe er für zwei Jahre Düsseldorf verließ, um in Krefeld die Buchhaltung der Firma Prinzenberg zu leiten. Danach wurde er in verantwortlicher Stellung bei der Firma Thyssen tätig, wo er bis zu seiner Pensionierung blieb. Perfekt ausgebildet also, um seine Fähigkeiten auch unserem Verein zugute kommen zu lassen. Im Jahre 1978 trat Eberhard Hammes dem Bilker Schützenverein bei. Seine Kompanie war seitdem die Friedrichstädter Reserve. Hier wurde er bereits in seinem zweiten Mitgliedsjahr König. Ihm zur Seite stand natürlich seine liebe Rita, mit der er schon bald zu höheren Ehren schreiten durfte. 1980 schoss Eberhard im wahrsten Sinne des Wortes den Vogel ab und wurde zum viel umjubelten Bilker Schützenkönig.



Auch der Hauptvorstand wurde schnell auf ihn aufmerksam. Nach dem seine Fähigkeiten im organisatorischen Bereich schnell entdeckt waren und auch sein Fachwissen im Bereich der Buchhaltung Kompetenz versprach, wurde er 1981 zum 2. Kassierer des Vereins gewählt.

Mit dem Schützenorden der Landeshauptstadt Düsseldorf

sowie mit den höchsten Auszeichnungen des Bundes der historischen Deutschen Schützenbruderschaften ausgestattet, leistete Eberhard Hammes über alle Jahre hinweg eine außergewöhnliche und erfolgreiche Arbeit für den Verein.

Als Eberhard Hammes dann erklärte, er wolle sein Amt als 1. Kassierer des Bilker Vereins in jüngere Hände legen, bahnte sich ein Wechsel an, der nicht mit anderen Veränderungen im Vereinsbereich zu vergleichen ist. Zu prägend, zu entscheidend war sein Wirken als Kassierer des Vereines über mehr als zwei Jahrzehnte.

Nach über 23 Jahren Vorstandsarbeit durften wir uns zum Titularfest 2005 bei Eberhard für sein großes Engagement bedanken und so wurde

ihm die Ehrenmitgliedschaft des Vereins übertragen.

Soweit es seine Gesundheit zuließ, war er auch in den folgenden Jahren gerne bei etlichen Veranstaltungen präsent und freute sich, mit den Kameraden das Schützenleben zu genießen und seine Erfahrungen an seine Nachfolger im Amt weiterzugeben.

Am 30. Dezember wurde Eberhard Hammes unter großer Anteilnahme auf dem Stoffeler Friedhof zur ewigen Ruhe gebettet.

**Für den Vorstand
Tim Wiatrowski**

FUCHS IM HOFMANN'S

Saal bis 200 Personen · Bundeskegelbahn

Benzenbergstraße 1 · 40219 Düsseldorf · Tel. + Fax 02 11 / 39 14 36 · Handy 0173 / 276 60 68

Im Ausschank: Füchschen Alt + König Pilsener + Früh Kölsch

Leeve Chef

Zoesch will isch Disch mo ganz heezlich jratuliere, datt Du widder zom neue Chef jewählt woode bes. Du kanns och ganz stolz do drop sinn, datt datt Erjebnis einstimmisch woor. Äwer wesse watt isch am beste jefonge hann? Datt Du jesaacht häss, isch mach datt nur noch eh Johr, weil ich datt min Frau zo ons Silverhochziet schenke will. Datt ess doch mo jett. So Jeschenk kritt nit jede Silverbraut.

Äwer nu watt ganz Angeres. Du häss jo en de letzte Ziet sescher vill om de Ohre jehatt met die neue Satzunge un de ganze Kroom för datt Schötze fest zom vörberiede, besonders wemmer hööht watt die Bürohengste sisch widder för neue Vörschrifte usjedacht hannt. Datt datt vill Ärbitt ess, kann isch misch ganz jooht vörstelle. Et ess jo och, wie isch metjekritt hann, so einijes Neues besproche woode watt jemaat wäde soll. Do freu isch misch ganz besonders, datt de Ball för die Könige dies Johr doch watt feierlicher wäde soll. Dä Vörschlach de jemaacht woode

ess soll jo ganz jooht jewäse sinn. Isch ben jo mol ganz gespannt watt do druss wöhd. Hoffentlich wöhd datt nit nur en Eindaachs fleesch. Isch halt jedenfalls alle Dume die isch hann.

Jetzt kann isch disch und denne ganze Schötze nur wünsche, datt om Schötze fest alles jooht klappe döht. Vör allem mosse äwer noch nom Stoffeler Kapellsche hin jon (Du wöhns jo nit sowiet dovon aff ne kleene Spaziergang reischt doch schonn) un mäks widder een Käz aan, do met mir an die Schötzedach och widder rischtisch schön Wäader hant. Äwer nemm nit son Kleene die schon am eschte Dach usjeht un stell die so hin, datt die alde Schötze chefs, watt dä Pitter un dä Franz send, och die Käz jooht kicke könne. Vielleicht läje die dann bei demm Petrus och noch eh jooht Wood för uns en. Wenn datt klappt hammer de Sonn om ganze Schötze fest. Also denk draan. So sach isch disch jetzt schüss bes spätestens om Schötze fest, jröß de Cheffin von Misch un Disch jrößt wie emmer

Dinne leewe Pittermann



HEIMATVEREIN BILKER HEIMATFREUNDE E.V.

Tag der offenen Tür im Archiv des Heimatvereins Bilker Heimatfreunde e.V.

Nach langjähriger Renovierung unseres Archivs in der Himmelgeister Straße 73 möchten wir ihnen mit einem Tag der offenen Tür unsere neugestalteten Räumlichkeiten präsentieren.

In diesem Zusammenhang und anlässlich des 40-jährigen Bestehens der Bezirksverwaltungsstelle 03 (BV 3) öffnen wir unser Archiv am:

30. Mai 2015

11.00 bis 16.00 Uhr

**Archiv des Heimatvereins Bilker Heimatfreunde e.V.
Himmelgeister Straße 73 - Hofgebäude**

Wir würden uns freuen, Sie und Ihre Freunde bei Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken an diesem Tag in unserem Archiv begrüßen zu dürfen.

Leeve Pittermann,

als eschdes moss ech mech bei dech doför enentscholdeje, dat ech schon ärch lang nimmieh jeschrieue hann. Eenfach kinn Ziet!! Et wor äwer ooch jett loss en däm letzde Johr! Dat janze Jedöns för de neue Satzong, dat Ehremol om Kerkhoff, dr domme Verzähl von wäjens DÜWIGA on dat mer Schötze all en son brung Eck jehöre. Wenn ech dr Driss als hör! Mer Schötze hann jett jäje Minsche usem Usland! Wat för ne Kalmeskäu! Dobei hammer ooch Kölsche em Vereen! Eene von denne wor sojah Schötzekönnech! On dann jifft et Lütt von de Ziedong, de meene, dat mer Schötze Minsche met onser Loftknarr för dä Salafismuskrohm usbelde dehden. Wedder angere schreeve, de Schötze wöhde met dem Romjeballere op en Kalaschnikow-Meeting jehöre. Kalmeskäu!!

Äwer, dat Läve kann ooch anders. Jezz donn mer ons för et Schötze fess kömmere! Dat es en rechteje Brasselei! Et

mäkt äwer Freud. Dr Vörstand von de Vereen hät sech wedder jett enfalle jelosse, öm för dat Fess attrktief zo mahke. Öwerraschong!! Äwer em Zoch loope, dat blievt. En Kotsch, dat wör jet. Leuve Pittermann! Donn dech bei dinne Major aanmelde, dann kannste met de Kotsch fahre, wenn de platte Föß häst. Ech ärme düvel moss loope, ejal wat kütt!

So, dat wor et, dat ess jedonn. Minne breef för dech ess fähdech. Dä jeht jezz an de Wiatrowskis Tim för en de Schötze ziedong zo säzze. Dä wahd och noch op en Jroßwohd von mech. Dat kritt hä jlich.

Leeve Pittermann! För hütt es et joot! Ech läje jezz minn Föß op en Höckerche on deu mech eene Krimi eren.

Mach et jood!

Dinne Chef

Trödelmarkt Aachener Platz

★ **Seit 39 Jahren in Düsseldorf** ★



Trödeln Sie mit: 0211-154548

www.troedelmarkt-aachenerplatz.de

Jeden Samstag, bei jedem Wetter!

Osterfeuer 2015

Was soll das nur werden? Diese bange Frage stellten sich manche im Offizierscorps. Osterfeuer und dann Temperaturen um die 10°, sogar Regen und Schneeschauer waren prognostiziert. Bei dem Wetter geht doch kein Hund vor die Tür, geschweige denn er stellt sich für Stunden freiwillig nach Draußen!

Aber es kam ganz anders: gegen Mittag klarte der Himmel auf, es blieb zwar kühl aber trocken. Zahlreiche Hände machten sich an die Arbeit, um Hüpfburg, Pavillon, Grill und Tische aufzubauen. Andere waren schon des Morgens unterwegs um Holz für das Feuer zu besorgen.

Gegen 18.00 Uhr trudelten die ersten Gäste ein. Die meisten Anwesenden gingen von einem spärlichen Besuch aus und trauten ihren Augen nicht, als sich der Platz innerhalb der nächsten Stunde immens füllte. Einige 100 Besucher hatten sich eingefunden. Es hatte den Anschein, als wenn mehr Bürger als Schützen den Weg zu dieser Veranstaltung gefunden hätten.

Es war kühl und trotzdem gemütlich; eine tolle Stimmung die mit dem Entzünden des Osterfeuers noch stieg. Es wurde gegrillt, geredet, gelacht und natürlich auch ein Bierchen getrunken. Eine Veranstaltung, die von allen Seiten großes Lob



Foto: Jürgen Seuken

einbrachte und auch in der Zukunft weitergeführt werden sollte.

Ein Dank geht an dieser Stelle an den Ideengeber Erich Boss, der dieses Vorhaben letztlich durch seine Beharrlichkeit in den Veranstaltungsplan der Bilker Schützen einbringen konnte. Dank auch an Michael Kohn der als Oberst sein O.K. gab und sich gegen manche Widrigkeit durchsetzen konnte. Nicht zu vergessen die fleißigen Hände des Offizierscorps und deren Helfer, die hier ganze und gute Arbeit geleistet hatten.



*Woraus besteht
ein Leben?*

Am Ende der Reise gut ankommen

Vertrauen Sie dem Zeichen Ihres zertifizierten Bestatters

Zertifiziertes QM System nach ISO 9001:2008 | www.bestattungen-peltzer.de

Bestattungen Hermann Peltzer
Inh. Georg Peltzer
Florensststraße 54
40221 Düsseldorf-Hamm

Tag und Nacht erreichbar

Telefon **0211 / 30 53 38**

Aktives Mitglied der Friedrichstädter Reserve

Nicht lange suchen – BBF-Reisen buchen



– Seit über 40 Jahren im Herzen Bilks –

BBF-Reisen

H. Wiatrowski & Söhne GbR
Neusser Straße 133 (an der Bilker Kirche)
40219 Düsseldorf
Telefon 02 11 / 9 17 94 40
www.bbfreisen.de

Wir grüßen die Bilker Schützen!

Alle großen Reiseveranstalter vertreten
Auch bei uns: Fluss- und Hochseekreuzfahrten

Bericht des Sportwarts

Ligawettkämpfe 2014

Die Ligawettkämpfe 2014 waren eine Fortschreibung der Erfolgsgeschichten aus dem sportlichen Bereich unseres Vereines. **Denn sowohl in der Disziplinen KK 50 m-Auflage als auch bei der Disziplin LG-Auflage stiegen unsere Mannschaften in die nächst höhere Liga auf.**

Außerdem belegte unsere **1. Mannschaft in der Disziplin Luftgewehr in der Landesoberliga den 3. Platz**, obwohl sie durch Krankheit oft sehr ersatzgeschwächt war. Hier zeigte sich was ein funktionierender Mannschaftsgeist in einer Mannschaft bewirken kann. Mit den folgenden Schützen schaffte sie mit teilweise hervorragenden Ergebnissen den 3. Platz:

Melanie Bronnenberg
Stephanie Zorn
Gunnar Frisch
Michael Baum
Jim Müller
Rolf Hagen
Herbert Armbruster

Unsere **1. Mannschaft KK 50 m-Auflage gewann in der Bezirksliga souverän** und qualifizierte sich für den Aufstiegs-kampf zur Landesliga. **Beim Aufstiegskampf belegte unsere Mannschaft mit 854 Ringen den 2. Platz und stieg in die Landesliga auf.** In dieser Saison schossen in der Mannschaft:

Joachim Pöttcke
Georg Peltzer
Franz-Helmut Heller
Heinz-Gerd Konen
Hans-Dieter Caspers
Ulrich Müller

Unsere **1. Mannschaft LG-Auflage gewann die Landesliga Gruppe 1 souverän** und qualifizierte sich für den Aufstiegskampf zur Landesoberliga. **Beim Aufstiegskampf gewann unsere Mannschaft mit 2954 Ringen und hatte 15 Ringe Vorsprung. Damit hat sie sich für die Landesoberliga aufgestiegen.** In der Mannschaft schossen:

Gabriele Scharpenberg
Joachim Pöttcke
Franz-Helmut Heller
Georg Peltzer
Heinz-Gerd Konen
Hans-Dieter Caspers



In der **Bezirksliga Gruppe 1** gewann unsere **2. Mannschaft LG-Auflage souverän** und qualifizierte sich für den Aufstiegskampf zur Landesliga. **Mit 888 Ringen gewann unsere Mannschaft diesen Aufstiegskampf souverän und schießt somit in der nächsten Saison in der Landesliga.** In dieser Mannschaft schossen:

Michael Kohn
Michael Schwarz
Martin Kramp
Heinz-Josef Nüchter
Ulrich Müller



Allen Mannschaften herzlichen Glückwunsch.

Kreis- und Bezirksmeisterschaft 2015

Bei den diesjährigen **Kreismeisterschaften** konnten unsere Schützen/innen **20 Kreismeistertitel** gewinnen. Außerdem belegten sie 17 x den 2. Platz und 9 x den 3. Platz.

Die **Bezirksmeisterschaften** verliefen noch erfolgreicher für unsere Schützen/innen, denn hier gewannen wir **30 Bezirksmeistertitel** und waren somit der erfolgreichste Verein im Bezirk 041 Düsseldorf. Den 2. Platz belegten unsere Schützen/innen 17 x und den 3. Platz 9 x. **Hierdurch konnten sich alle gestarteten Schützen/innen zur Landesmeisterschaft qualifizieren.**

Kräuter · Tee
Geschenke
Garten

Doris Schwaab

Merkurstraße 27 · 40223 Düsseldorf
Telefon und Fax 02 11 \ 31 41 34

In unserem reichhaltigen Sortiment finden Sie unter anderem:

- Große Teeauswahl, Teesträuße, Teepräsente in versch. Größen,
 - Teezubehör für die richtige Teezubereitung, feines Gebäck,
 - Honig von anerkannten Imkern, Gewürze
- Täglich frische Schnittblumen · Blumensträuße in vielen Größen
- Auf Bestellung: Brautsträuße, Trauerkränze, Schalen, Gestecke

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne!

Jubiläumspokal 2014

Liebe Schützenkameraden,

ich freue mich, dass wir in diesem Jahr 105 Starter aus 16 Kompanien hatten. Bitte macht weiterhin Reklame für unsere Regimentsschießen.

Im Übrigen werde ich auf der nächsten Hauptmannsversammlung ein Trainingskonzept für die Kompanien anbieten. Ich möchte alle Kompanien bitten, dass sie den nächsten Termin des Jubiläumspokalschießens am 06.12.2015 in ihren Kalender aufnehmen und dann an diesem teilnehmen.

Den Mannschaftstitel gewann mit 484 Ringen die **1. Grenadier Kompanie**.

Das beste Ergebnis wurde in der **Seniorenklasse** geschossen. Hier gewann **Franz-Helmut Heller** von der **1. Grenadier Kompanie** mit 100 Ringen.

In der **Altersklasse** gewann **Thomas Blum** von der **3. Grenadier Kompanie** mit 99 Ringen. Mit 98 Ringen gewann in der **Schützenklasse** **Jim Müller** von der **1. Grenadier Kompanie**.

In der **Damenklasse** gewann **Sharon Wachholder** von der **Antonius Kompanie** mit 94 Ringen.

Sergej Morasch von den **1. Grenadiern** gewann die **Jungschützenklasse** mit 90 Ringen ebenso wie **Chira Düfrenne** von der **Freischütz** die **Paginnenklasse**.

Die **Pagenklasse** gewann **Cedric Königs** von der **Freischütz Kompanie**.

Die Pokalverleihung fand, bis auf die Damen-, Pagen- und Paginnenklasse, auf dem Titularfest statt. Die noch ausstehenden Ehrungen werden Schützenfestsamstag (Damenklasse) und Schützenfestsonntag (Pagen- und Paginnenklasse) durchgeführt.

Allen Gewinnern meine herzlichen Glückwünsche.

Hier die Ergebnisse:

Mannschaftssieger 2014

1. Grenadier 484 Ringe

Einzelklassensieger:

Schüler weiblich

Chira Düfrenne Freischütz 90 Ringe

Schüler männlich

Cedric Königs Freischütz 61 Ringe

Jungschützenklasse

Sergej Morasch 1. Grenadier 90 Ringe

Schützenklasse

Jim Müller 1. Grenadier 98 Ringe

Altersklasse

Thomas Blum 3. Grenadier 99 Ringe

Seniorenklasse

Franz-Helmut Heller 1. Grenadier 100 Ringe

Damenklasse

Sharon Wachholder Antonius 94 Ringe

Mannschaften

Platz	Name		Ergebnisse
1	1. Grenadiere		484
	Heller, Franz-Helmut	100	100
	Müller, Jim	98	98
	Müller, Ulrich	96	96
	Armbruster, Herbert	96	96
	Janke, Herbert	94	94

	Welter, Andre	94	
	Hesselmann, Udo	90	
	Morasch, Sergej	90	
	Hesselmann, Robert	48	
2	Heimatsfreunde		470
	Kramp, Martin	97	97
	von Locquinghien, Michael	96	96
	Tranti, Marko	94	94
	Pieper, Heinz	94	94
	Wiatrowski, Lutz	89	89

	Lobert, Jürgen	86	
	Wiatrowski, Tim	83	
	Heinen, Willi	82	
3	Freischütz		467
	Wirtz, Heiko	97	97
	Schwarz, Michael	97	97
	Faustmann, Michael	94	94
	Königs, Dieter	92	92
	Königs, Oliver	87	87

	Roßmann, Jürgen	87	
	Düfrenne, Carsten	83	
	Königs, Cedric	61	
4	St. Martin		466
	Nüchter, Heinz-Josef	96	96
	Schmitz, Frank	96	96
	Konen, Heinz-Gerd	92	92
	Becker, Karsten	91	91
	Caspers, Hans-Dieter	91	91

	Fetten, Dieter	82	
	Fetten, Helmut	79	
	Becker, Manfred	76	
5	Antonius		461
	Büscher, Markus	95	95
	Ullmann, Martin	95	95
	Wachholder, Richard	94	94
	Metzner, Friedhelm	90	90
	Rössler, Sven	87	87

	Hebing, Alexander	84	
	Riemann, Dirk	79	
	Bong, Dirk	72	

Platz	Name	Ergebnisse	Platz	Name	Ergebnisse
6	Germania	460	11	3. Grenadiere	448
	Kohn, Michael	96		Blum, Thomas	99
	Huppertz, Jan	96		Krombholz, Sebastian	93
	Broix, Bodo	90		Krombholz, René	88
	Antkowiak, Ralf	89		Arlinghaus, Peter	85
	Zieba, Oliver	89		Schüller, Jürgen	83
7	4. Grenadier	455	12	Neustädter Reserve	442
	Gendrung, Ernst	94		Vogel, Willi	94
	Gendrung, Ralf	93		Breitbach, Jörg	92
	Krause, Alfred	92		Breitbach, Peter	90
	Schroeter, Manfred	90		Klinkhammer, Mark	84
	Gendrung, Stefan	86		Schwarz Manfred	82
8	Tell	452	13	von Richthofen	396
	Kublik, Peter	97		Müller, Christian	86
	Frisch, Gunnar	97		Köster, Robert	81
	Thelen, Heinz	93		Lischnewski, Thomas	81
	Rank, Gerd	85		Unterrhein, Heinz	77
	Boss, Erich	80		Leu, Walter	71
	-----			-----	
	Bannenberg, Klaus	69		Pfeiffer, Siegfried	65
9	Res. Friedrichstadt	451	14	1. Garde Schützen	349
	Peltzer, Georg	95		Blietschau, Thorsten	95
	Dreis, Michael	92		Kellner, Ingo	94
	Michel, Rolf	91		Kallweit, Michael	82
	Acar, Marcel	87		Geier, Alexander	78
	Wendt, Hans-Gerd	86			
	-----		15	5. Schützen	336
	Hollstein, Olaf	84		Weidemann, Kurt	87
	Göhl, Patrick	83		Seuken, Jürgen	85
10	And. Hofer-Hub. Jäger	451		Linden, Timur-Kevin	83
	Kronshage, Friedhelm	96		Lietz, Andreas	81
	Wachholder, Horst	94	16	TC St. Martin	89
	Weigel, Roland	88		Marleaux, Marcel	89
	Wilhelmi, Peter	88			
	Marleaux, Josef	85			

	Pick, Michael	76			

HAFELSUMZÜGE

seit 1889 Ihr Partner von Ort zu Ort

- für Privat und Gewerbe
- sorgfältige Planung
- saubere Kalkulation
- zuverlässige Abwicklung
- mit Handwerker-Service
- professionelles Akten-Management

Siempelkampstr. 110
47803 Krefeld
Tel: 02151 - 770001
Fax: 02151 - 774011

Heerstr. 105
40227 Düsseldorf
Tel: 0211 - 485091
Fax: 0211 - 466509

info@hafels.de
www.hafels.de

© hvz Werbegeräte GmbH 02159-91330

Einzel

Pl.	Name	Verein	Ergebnisse
-----	------	--------	------------

Pagenklasse

1	Königs, Cedric	Freischütz	61
2	Hesselmann, Robert	1. Grenadiere	48

Paginnenklasse

1	Düfrenne, Chira	Freischütz	90
2	Wachholder, Sophie	Antonius	83

Damenklasse

1	Wachholder, Sharon	Antonius	94
2	Landauer-Halbeck, Petra	1. Grenadiere	94
3	Faustmann, Laura	Freischütz	92
4	Königs, Kerstin	Freischütz	91
5	Stinshoff, Godelind	Heimatsfreunde	89
6	Wirtz, Folke	Freischütz	89
7	Unterrhein, Rita	von Richthofen	82
8	Büschfeld, Käthe	von Richthofen	81

Jungschützenklasse

1	Morasch, Sergej	1. Grenadiere	90
2	Linden, Timur-Kevin	5. Schützen	83

Schützenklasse

1	Müller, Jim	1. Grenadiere	98	
2	Wirtz, Heiko	Freischütz	97	102,1
3	Frisch, Gunnar	Tell	97	100,6
4	Huppertz, Jan	Germania	96	
5	Büscher Markus	Antonius	95	
5	Blietschau, Thorsten	1. Garde Schützen	95	
5	Ullmann, Martin	Antonius	95	
8	Faustmann, Michael	Freischütz	94	
8	Kellner, Ingo	1. Garde Schützen	94	
8	Tranti, Marko	Heimatsfreunde	94	
8	Wachholder, Richard	Antonius	94	
8	Welter, Andre	1. Grenadiere	94	
13	Krombholz, Sebastian	3. Grenadiere	93	
14	Breitbach, Jörg	Neustädter Reserve	92	
15	Becker, Karsten	St. Martin	91	
16	Marleaux, Marcel	TC St. Martin	89	
16	Zieba, Oliver	Germania	89	
18	Königs, Oliver	Freischütz	87	
18	Rössler, Sven	Antonius	87	
20	Gendrung, Stefan	4. Grenadiere	86	
20	Müller, Christian	von Richthofen	86	
22	Hebing, Alexander	Antonius	84	
22	Klinkhammer, Mark	Neustädter Reserve	84	
24	Düfrenne, Carsten	Freischütz	83	
24	Göhl, Patrick	Res. Friedrichstadt	83	
26	Kallweit, Michael	1. Garde Schützen	82	
27	Köster, Robert	von Richthofen	81	
27	Lietz, Andreas	5. Schützen	81	
27	Lischnewski, Thomas	von Richthofen	81	
30	Geier, Alexander	1. Garde Schützen	78	
31	Pick, Michael	And. Hofer-Hub. Jäger	76	
32	Pfeiffer, Siegfried	von Richthofen	65	

Altersklasse

1	Blum, Thomas	3. Grenadiere	99
2	Kublik, Peter	Tell	97 102,1

3	Kramp, Martin	Heimatsfreunde	97 101,2
4	Schwarz, Michael	Freischütz	97 100,5
5	Kohn, Michael	Germania	96 100,1
6	Nüchter, Heinz-Josef	St. Martin	96
6	Schmitz, Frank	St. Martin	96
8	Peltzer, Georg	Res. Friedrichstadt	95
9	Janke, Herbert	1. Grenadiere	94
10	Gendrung, Ralf	4. Grenadiere	93
11	Dreis, Michael	Res. Friedrichstadt	92
12	Hesselmann, Udo	1. Grenadiere	90
12	Metzner, Friedhelm	Antonius	90
12	Broix, Bodo	Germania	90
15	Antkowiak, Ralf	Germania	89
15	Wiatrowski, Lutz	Heimatsfreunde	89
17	Weigel, Roland	And. Hofer-Hub. Jäger	88
17	Wilhelmi, Peter	And. Hofer-Hub. Jäger	88
19	Roßmann, Jürgen	Freischütz	87
20	Schüller, Jürgen	3. Grenadiere	83
20	Wiatrowski, Tim	Heimatsfreunde	83
22	Riemann, Dirk	Antonius	79
23	Bong, Dirk	Antonius	72

Seniorenklasse

1	Heller, Franz-Helmut	1. Grenadiere	100
2	Müller, Ulrich	1. Grenadiere	96 100,5
2	Armbruster, Herbert	1. Grenadiere	96 100,4
2	v. Locquinghien, Michael	Heimatsfreunde	96 99,2
2	Kronshage, Friedhelm	And. Hofer-Hub. Jäger	96 99,2
6	Gendrung, Ernst	4. Grenadiere	94
6	Pieper, Heinz	Heimatsfreunde	94
6	Vogel, Willi	Neustädter Reserve	94
6	Wachholder, Horst	And. Hofer-Hub. Jäger	94
10	Thelen, Heinz	Tell	93
11	Konen, Heinz-Gerd	St. Martin	92
11	Königs, Dieter	Freischütz	92
11	Krause, Alfred	4. Grenadiere	92
14	Caspers, Hans-Dieter	St. Martin	91
14	Michel, Rolf	Res. Friedrichstadt	91
16	Schroeter, Manfred	4. Grenadiere	90
16	Breitbach, Peter	Neustädter Reserve	90
18	Krombholz, René	3. Grenadiere	88
19	Acar, Marcel	Res. Friedrichstadt	87
19	Weidemann, Kurt	5. Schützen	87
21	Lobert, Jürgen	Heimatsfreunde	86
21	Wendt, Hans-Gerd	Res. Friedrichstadt	86
23	Arlinghaus, Peter	3. Grenadiere	85
23	Marleaux, Josef	And. Hofer-Hub. Jäger	85
23	Rank, Gerd	Tell	85
23	Seuken, Jürgen	5. Schützen	85
27	Hollstein, Olaf	Res. Friedrichstadt	84
28	Fetten, Dieter	St. Martin	82
28	Heinen, Willi	Heimatsfreunde	82
28	Schwarz, Manfred	Neustädter Reserve	82
31	Boss, Erich	Tell	80
32	Fetten, Helmut	St. Martin	79
33	Unterrhein, Heinz	von Richthofen	77
34	Becker, Manfred	St. Martin	76
35	Leu, Walter	von Richthofen	71
36	Bannenberg, Klaus	Tell	69

Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette 2015

Am Sonntag, den **31. Mai 2015** findet auf unserem Schießstand das Schießen um die **Karl-Rindlaub-Kette** statt. Es werden 15 Schuss aufgelegt in den einzelnen Klassen und Damenklasse, nach unserer Schießordnung und den Regeln des DSB geschossen.

Mit dem Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette schießen wir auch einen Mannschaftssieger aus. Die Mannschaft jeder Kompanie bildet sich hierbei aus den **jeweils vier besten Schützen** einer Kompanie (Ringbesten **Schützen** egal welche Klasse, **außer weibliche Teilnehmer**) diese Ergebnisse werden zu einem Mannschaftsergebnis addiert. Die weiblichen Teilnehmer werden nur in der Einzelwertung ihrer Klasse (Damenklasse) gewertet.

Bitte beachtet die Schießordnung im Internet (www.schuetzen-bilk.de)!

**Beginn ist 9 Uhr, letzter Start ist 14 Uhr.
Das Startgeld beträgt 2 €.**

Offizieller Vorschießtermin ist Dienstag, den 27. Mai 2015 um 18.30 Uhr. Das Vorschießen muss grundsätzlich durch den Hauptmann beim Schießsportwart schriftlich bis zum 21. Mai 2015 beantragt werden.

Jugend-Pokal 2015

Der Jugend-Pokal 2015 findet am **Sonntag, den 31. Mai 2015 von 14 - 16 Uhr** auf unserem Schießstand statt.

An diesem Schießen dürfen alle **Paginnen und Pagen von 9 bis 13 Jahre** teilnehmen, die dem Verein gemeldet (Pagenliste) sind.

Wegen des neuen Waffengesetzes, werden wir mit den 9 bis 11 Jahre alten Pagen(innen) ein Simulationsschießen durchführen und mit den 12 und 13 Jahre alten Pagen(innen) normal mit dem Luftgewehr schießen.

Es wird in der Einzelwertung in folgenden Klassen geschossen:

	Altersgrenze	z. B. Einteilung für das Jahr 2015: Geburtsdatum:
Schülerklasse	9 bis 11 Jahre	31.05.2006 - 30.05.2003
Jugendklasse	12 bis 13 Jahre	31.05.2003 - 30.05.2001

An dieser Stelle hätte ich eine Bitte an alle Schützen! Kommt bitte an diesem Termin mit allen Paginnen und Pagen, auch wenn Sie noch nicht vorher geschossen haben. Die Pagen(innen) sollten vor dem Schützenfest zumindest mit dem Luftgewehr geschossen haben und dies ist eben eine gute Möglichkeit. Die Schießwarte der Kompanien sollten für dieses Schießen ihren Pagen die Kompaniegewehre zur Verfügung stellen.

– Achtung Termine 2015 –

– Termine 2015! – Termine 2015! – Termine 2015! –

- 31.05.2015 Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette 2015
9 - 14 Uhr
- 31.05.2015 Schießen um den Jugendpokal
(für Pagen 9 bis 13 Jahre) 14 - 16 Uhr
- 14.06.2015 Schießen um den Gold-Pokal 2015 und Vorstandsdamen-/Königinnen-Pokal 2015 ab 15 Uhr
- 21.10.2015 Vereinsmeisterschaft 2016 (alle Klassen)
18 - 22 Uhr
- 06.12.2015 Schießen um die Jubiläumspokale 2015

Das Laserschießen für alle Pagen von 9 bis 11 Jahre findet immer am 1. Montag im Monat ab 18 Uhr statt. Falls an diesem Montag dann ein Feiertag ist, findet das Laserschießen am 2. Montag im Monat statt.

Allen Schützenkameraden und Ihren Angehörigen wünsche ich ein schönes, sonniges und harmonisches Schützenfest und „Gut Schuss“

Ulrich Müller

Bestattungen Ulrich Ueberacher



**Menschlichkeit ist unsere Stärke
Persönlich, kompetent und zuverlässig.**

**Germaniastraße 2
40223 DÜSSELDORF-BILK**

**Tag und Nacht erreichbar
0211 - 303 22 50**

**Mitglied im Bestatterverband
Nordrhein-Westfalen e.V.**

www.bestattungen-ueberacher.de

Königspaare und Krönungsballtermine

Nächster Krönungsball	Gesellschaft	Königspaare
03.10.2015 Haus Gantenberg	Friedrichstädter Reserve	Karl-Heinz und Birthe Häser
03.10.2015 Fuchs im Hofmann's	5. Schützengesellschaft	Jürgen Seuken
10.10.2015 Goldene Mösch	3. Grenadier Kompanie	Rainer und Ute Görlitz
17.10.2015 Haus Gantenberg	Bilker Heimatfreunde	Dirk und Sabine Boeck
17.10.2015 Fuchs im Hofmann's	Tell Kompanie	Peter Kublik und Marion Wilde
24.10.2015 Fuchs im Hofmann's	4. Grenadier Kompanie	Michael Wirtz
07.11.2015 Haus Gantenberg	Grenadier Bataillon	Michael Kohn & Miriam Wiese
14.11.2015 Fuchs im Hofmann's	1. Grenadier Kompanie	Eugen Lippert
14.11.2015 Goldene Mösch	Neustädter Reserve	Jörg Skowronek & Petra Perlick-Feddersen
28.11.2015 Le Chapiteau	Hohenzollern Kompanie	Uwe Merten
2015 kompanie-intern	St. Sebastianus Jägersgesellschaft	Dennis Grebe
Januar 2016 Domhof	St. Martins Kompanie	Stefan und Ute Felix
19.03.2016 Haus Gantenberg	Antonius Kompanie	Dieter Küpper & Barbara Winkel
März 2016 Fuchs im Hofmann's	Regiments-Tambourcorps St. Martin	Andreas Marleaux und Sonja Schott
April 2016 Haus Gantenberg	Freischütz Kompanie	Carsten und Angela Dufrenne
30.04.2016 Fuchs im Hofmann's	Germania Kompanie	Bodo Broix und Barbara Hofmann
26.11.2016 Fuchs im Hofmann's	Reserve Bilk	Helmut und Silvia Hedderich
2016	Andreas Hofer - Hubertus Jäger	Horst und Bärbel Wachholder
Januar 2017 Haus Gantenberg	1. Garde Schützen	Thorsten und Sabine Blietschau
März 2017 Haus Gantenberg	Jäger-Bataillon	Norbert und Gertrud Meister
Mai 2017 Haus Gantenberg	Schill'sches Korps	Norbert und Karin Katzer
2017	von Richthofen Kompanie	Heinz und Rita Unterrhein
---	1. Schützengesellschaft Friedrichstadt	Hans-Jürgen & Jessika Freier
---	von Hindenburg Kompanie	---
---	Garde Jäger Corps	---



» *Immer was anderes* «

Festtagsmode Second Hand

Gabriele Ophoven

Düsseldorfer Straße 15 · 41515 Grevenbroich · Telefon 021 81 - 4 51 67

Öffnungszeiten: Di - Fr 14⁰⁰ - 20⁰⁰ Uhr und Sa 10⁰⁰ - 13⁰⁰ Uhr

Ehrentafel 2015

Königskompanie

König

Jungschützenkönigskompanie

Jungschützenkönigspaar

125 Jahre

Hohenzollern

50 Jahre

Bilker Heimatfreunde

25 Jahre 1. Hauptmann

Walter Leu

80. Geburtstag

Schäfer, Matthias

Spinrad, Fritz

Bannenberg, Klaus

Jentsch, Heinz

Heinen, Willi

Jansen, Dieter

85. Geburtstag

Euler, Otto

90. Geburtstag

Weingart, Heinz

92. Geburtstag

Neef, Walter

25 Jahre Mitglied

Ambaum, Stephan

Blietschau, Thorsten

Boß, Erich

Breitbach, Jörg

Daniel, Albert

Drebes, Peter

Hecker, Wolfgang

Heller, Franz-Helmut

Hesselmann, Udo

Königs, Oliver

Milcic, Darko

Müller, Daniel

Winter, Thomas

Germaniakompanie

Ralf Antkowiak

5. Schützengesellschaft

Pascal Zaparty u. Lisa Ristau

von Richthofen

1. Grenadiere

Heimatfreunde

Tell

Garde-Jäger

Heimatfreunde

Freischütz

Freischütz

Antonius

Friedrichstädter Reserve

Hohenzollern

1. Garde Schützen

Tell

Neustädter Reserve

Germania

St. Martin

Tambourcorps

1. Grenadiere

1. Grenadiere

Freischütz

Heimatfreunde

Germania

1. Grenadiere

30 Jahre Mitglied

Göhl, Uwe

Lamberger, Marko

Schäfer, Siegfried

40 Jahre Mitglied

Enggruber, Armin

Werner, Egon

Hagemann, Manfred

Hinzen, Wolfgang

Müller, Karl

Popovic, Marko

Schmitz, Frank

Schreder, Manfred

50 Jahre Mitglied

Heinen, Willi

Hoffmann, Peter

Jansen, Dieter

Müller, Otto

Neef, Walter

Scheren, Dieter

Scheuvsens, Helmuth

Schmidt, Klaus-Dieter

55 Jahre Mitglied

Ambaum, Wolfgang

Caspers, Hans-Dieter

Konen, Heinz-Gerd

Krause, Alfred

Liesenfeld, Egon

Lilge, Günther

Pussar, Günther

60 Jahre Mitglied

Eumann, Helmut

65 Jahre Mitglied

Antkowiak, Ferdi

Konen, Hans

Tambourcorps

Hohenzollern

3. Grenadiere

Tell

Friedrichstädter Reserve

Neustädter Reserve

Schill

Germania

St. Seb. Jäger

St. Martin

Hohenzollern

Heimatfreunde

1. Garde Schützen

Freischütz

Germania

Friedrichstädter Reserve

Heimatfreunde

Germania

Friedrichstädter Reserve

Friedrichstädter Reserve

St. Martin

St. Martin

4. Grenadiere

Reserve Bilk

1. Garde Schützen

Garde-Jäger

1. Grenadiere

Germania

St. Martin

Ehrenmitglieder

Günter Lilge	1. Garde Schützen	1994
Fritz Spinrad	Bilker Heimatfreunde	2000
Ferdi Antkowiak	Germania	2000
Hans Konen	St. Martins-Kompanie	2000
Heinz Weingart	Antonius-Kompanie	2001
Walter Neef	Friedrichstädter Reserve	2003
Horst Esser	1. Garde Schützen	2003
Peter Beismann	Reserve Bilk	2004
Helmut Eumann	1. Grenadier-Kompanie	2005
Ewald Blum	3. Grenadier-Kompanie	2006
Heribert Kleinschritger	von Richthofen	2006
Dieter Königs	Freischütz-Kompanie	2006
Wilfried Pussar	Garde Jäger	2006
Otto Krappa	Antonius-Kompanie	2006
Hans-Dieter Caspers	St. Martins-Kompanie	2006
Ulrich Müller	1. Grenadier-Kompanie	2006
Peter Breitbach	Neustädter Reserve	2007
Karl-Hubert Feldhoff	A. Hofer - H. Jäger	2007
Wolfgang Koch	1. Garde Schützen	2007
Hermann Optenstein	St. Martins-Kompanie	2008
Manfred Dembinsky	St. Martins-Kompanie	2008
Manfred von Eick	St. Martins-Kompanie	2008
Dieter Reiher	3. Grenadier-Kompanie	2008
Friedel Feldhausen	4. Grenadiere	2009
Marko Popovic	St. Seb. Jäger	2010
Otto Euler	Freischütz	2010
Wolfgang Ambaum	Friedrichstädter Reserve	2010
Heinz-Gerd Konen	St. Martins-Kompanie	2010
Alfred Krause	4. Grenadiere	2010
Egon Liesenfeld	Reserve Bilk	2010
Günther Pussar	Garde Jäger	2010
Klaus-Dieter Schönenberg	Reserve Bilk	2011
Herbert Nicolaus	Schill'sches Corps	2011
Klaus-Dieter Schmidt	Friedrichstädter Reserve	2011
Horst Wachholder	A. Hofer - H. Jäger	2012
Hans Wiatrowski	Bilker Heimatfreunde	2012
Rudolf Wegner	Freischütz	2012
Wolfgang Brender	A. Hofer - H. Jäger	2012
Friedrich Herbertz	Neustädter Reserve	2012
Toni Vogel	Friedrichstädter Reserve	2012
Manfred Marleaux	Reserve Bilk	2012
Artur Gerke		2012
Klaus Maaßen	Friedrichstädter Reserve	2013
Albert Paessens	St. Martins-Kompanie	2013
Willi Vogel	Neustädter Reserve	2013
Dieter Motes	Freischütz	2013
Helmuth Scheuven	Germania	2013
Wolfgang Irsen	1. Grenadiere	2013
Werner Kuhnert	St. Martins-Kompanie	2013
Norbert Borrenkott	Germania	2013
Rudolf Frisch	Tell-Kompanie	2014
Fredy Steneberg	Hohenzollern	2014
Manfred Schulte	Reserve Bilk	2014

1. Garde-Schützen-Gesellschaft von 1883

Unsere Frauen gingen wieder traditionsgemäß auf Weihnachtsmarkt-Damentour, in diesem Jahr 3 Tage in den Harz. Nach mir vorliegenden Meldungen haben die Damen jede Menge Spaß gehabt, so dass die Tour ein voller Erfolg war.

Wie wohl bei den meisten Gesellschaften endet das Kalenderjahr mit einer Weihnachtsfeier, so auch bei uns. Wir trafen uns also am 13.12. in unserem Vereinslokal „Domhof“ um mit Kind und Kegel einige schöne und gemütliche Stunden zu verbringen. Natürlich gab es wieder selbstgebackenen Kuchen, kredenzt von unseren jungen Damen. Unsere Hellen Feldmann hatte uns wieder den Tischschmuck spendiert und Christa Stelmaszek hatte für Gebäck gesorgt. Eine bestens bestückte Tombola präsentierte uns wieder Christiane Esser. Für eine besondere Überraschung sorgte Thorsten Blietschau, in dem er uns zwei Jahrzehnte alte Filme aus unserem früheren Vereinsleben vorführte, die alte Erinnerungen hervorriefen und sehr großen Beifall fanden. Allen, die für ein gutes Gelingen gesorgt hatten – besonders unsere Jugend – unter deren Regie die Feier gestanden hatte, ein herzliches Dankeschön.

Das neue Jahr begann leider traurig. Am 10. 1. 2015 verstarb unser Spies Ari Skedzun im Alter von 59 Jahren. In seinem 30-jährigen Schützenleben bekleidete er viele Ämter, 1. Schriftführer, Fahnenoffizier, Spies, 2 mal war er unser Kompanie-König und 1995 Bataillonskönig des Schützen-Bataillons. Im Jahre 2010 konnte er sein 25-jähriges Schützenjubiläum feiern. Wir haben mit Ari Skedzun einen lieben und treuen Kameraden verloren. Am 20. 1. 2015 haben wir uns bei einer Trauerfeier auf dem Stoffeler Friedhof von Ari verabschiedet.

Ein Höhepunkt in unserem Vereinsjahr fand ebenfalls gleich zu Beginn des Jahres statt Unser alle 2 Jahren stattfindender Kompanie-Krönungsball am 10. 1. 2015 im Hause Gantenberg. Unser Hauptmann konnte zahlreiche Schützen mit Familien und Gästen begrüßen, besonders unseren Regimentskönig Ralf Antkowiak sowie das Regiments-Jungschützenkönigspaar Pascal Zaparty mit seiner Königin Lisa Ristau und Vorstandsbegleitung. Wie üblich waren auch wieder Auszeichnungen zu vergeben. Die Jahresbesten, ausgeschossen beim monatlichen Trainingsschießen, waren bei den Damen

- | | |
|----------|------------------|
| 1. Platz | Christiane Esser |
| 2. Platz | Rosi Esser |
| 3. Platz | Gudrun Kastin |

und bei den Herren

- | | |
|----------|---------------------|
| 1. Platz | Thorsten Blietschau |
| 2. Platz | Ingo Kellner |
| 3. Platz | Michael Kallweit |

Nachdem dann auch die Pfandschützen ihre Orden erhalten hatten, galt es für das scheidende Königspaar Alexander und Birgit Künkels ihre Königsinsignien abzugeben. Der Hauptmann bedankte sich bei beiden für ihren hervorragenden Einsatz während ihrer Königszeit.

Dann war es soweit, unser neues Königspaar wurde vorgestellt und in sein Amt eingeführt

Thorsten und Sabine Blietschau.



Da Thorsten über die Grenzen Bilks hinaus bekannt ist, erübrigt es sich wohl ihn hier besonders vorzustellen.

Für Unterhaltung sorgte an diesem Abend die Kapelle Arno 'Kuhlis, Simon Krebs mit seiner Simon-Show und nicht zuletzt unser Bilker Freischütz-Fanfarencorps mit einem schwungvollen Programm. Ein Dankeschön an alle Mitwirkenden und besonders an unseren stellvertretenden Hauptmann Michael Kallweit, der gekonnt durch den Abend geleitet hat.

Am 30. 3 2015 fand unsere Jahreshauptversammlung statt. Neben dem Kassenbericht, der zufriedenstellend ausfiel, war der wichtigste Tagesordnungspunkt die Wahlen. Da unser Hauptmann Hans Kastin aus gesundheitlichen Gründen sein Amt wieder abgeben musste, galt es diesen Posten neu zu besetzen. Glücklicherweise stellte sich Thorsten Blietschau erneut zur Verfügung und wurde dann auch einstimmig gewählt. Auch unser 1. Schriftführer Edgar Jennes gab seinen Posten nach nahezu 15 Jahren, in denen er dieses Amt zur größten Zufriedenheit aller Kameraden geführt hatte, ab, erklärte sich aber dankenswerter Weise bereit, das Amt des stellvertretenden Schriftführers anzunehmen. Als neuer 1. Schriftführer wurde Ingo Kellner gewählt. Nachdem unser Spieß Ari Skedzun verstorben ist, wurde als neuer Spieß Hubert Cremers gewählt. Weitere Änderungen im Vorstand sind die Wiederwahl des stellvertretenden Hauptmanns Michael Kallweit, und Peter Hoffmann wurde als stellvertretender Kassierer neu gewählt.

Zum bevorstehenden Schützenfest wünschen wir allen Schützen und ihren Familien viel Vergnügen.

Horst Esser

5. Schützengesellschaft

1891

125 Jahre Tradition
Brauchtum und Kameradschaft

2016

Liebe Schützenfamilie!

Was ist in der Winterzeit – die Zeit der Bälle und Feierlichkeiten – bei der 5. Schützengesellschaft von 1891 passiert?

Beginnen möchte ich mit dem Bericht über den Schießwettbewerb bei der Garather Gesellschaft Baccara. Voller Energie sind unsere 5 Kameraden in den Wettkampf gegangen. Ehrgeiz war ausreichend vorhanden, der Spaßfaktor hat jedoch überwiegt. Wir waren nicht die besten, aber bestimmt die Lustigsten. In der Einzelwertung war niemand unter den Ersten und in der Mannschaftswertung haben wir unserem Namen alle Ehre gemacht, denn wir sind 5. geworden. Aber vielleicht entwickelt sich aus der Teilnahme eine Freundschaft mit einer weiteren Kompanie.

Im November hatten wir ein nicht so schönes Ereignis. Unser ehemaliges Mitglied und Kompaniekönig Willi Schiene ist plötzlich verstorben. Hiermit nochmals ein stilles Gedenken an ihn.

Aber es gab auch schöne Ereignisse und stürmische Ereignisse in diesem November. Denn unser lieber Kamerad Andreas Lietz und unsere liebe Sylvia Meier gaben sich das Ja-Wort. Und schon wieder hatten wir einen Grund zum Feiern. Dieses Mal sogar mit doppelten Anlass, denn Andreas feierte auch noch seinen 44. Geburtstag. Mit reichlich Schampus, Bier und Spaß wurde von uns die Nacht zum Tag gemacht.

Doch sollte dies, an diesem Tage, nicht das letzte Ereignis sein. Denn der Abend endete stürmisch und schmerzhaft. Unsere liebe Hauptmannsfrau Andrea Weidemann ist nämlich zum Schluss des Abends unglücklich umgeknickt und hat sich eine Knöchelverletzung zugezogen, sodass der RTW kommen musste. Mit Blaulicht und Martinshorn ging es ab ins Krankenhaus. Die Untersuchung ergab eine langwierige Verletzung, die aber mittlerweile wieder verheilt ist. So einen Abschluss einer tollen Feier wünscht man niemanden.



Die Weihnachtsfeier und Jahresabschlussfeier fand in diesem Jahr, am 13. Dezember 2014, in der Gaststätte „Im Treppchen“ statt. Zum besinnlichen Teil, bei Kuchen, Weihnachtsgebäck und Weihnachtsmusik, durfte natürlich der Nikolaus nicht fehlen. Beim Aufrufen der einzelnen Personen wurden nicht nur die Kinder still und folgsam. Nein, auch die Erwachsenen gingen ehrfurchtsvoll zum Nikolaus und mussten sich oft genug Tadel vom Nikolaus anhören. Doch am Schluss überwog die Freude auf das Weihnachtsfest und es wurde ein Weihnachtslied von allen angestimmt, womit der Nikolaus sehr zufrieden war.

MALEREI • ANSTRICH • BODEN • FLIESEN UND NATURSTEINARBEITEN

NORBERT BORRENKOTT

Norbert Borrenkott
Holzstraße 24a
40221 Düsseldorf

Telefon 02 11 / 39 30 11
Telefax 02 11 / 39 83 624
e-mail: borrenkott@web.de



30 Jahre Blasius - Apotheke

Seit nun mehr 30 Jahren leite ich die
Blasius-Apotheke in Hamm.

Ich bedanke mich bei allen Kunden für ihre jahrelange Treue!

Nun kommt die nächste Generation:

gemeinsam mit meiner Tochter Barbara Grätz möchte ich Sie
auch in Zukunft optimal versorgen.

Denn Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen!

Ihre Regina Waerder

Hammer Dorfstr. 124 • 40221 Düsseldorf

Tel. 0211 – 30 64 75 • Fax 0211- 91 79 285

www.blasiusapotheke.de • apotheke@waerder.de

Nach der Verabschiedung des Nikolauses ging es nahtlos in unsere Jahresabschlussfeier über. Bei geselliger Musik haben alle Anwesenden das vergangene Jahr nochmal in Gedanken an sich vorbeiziehen lassen.

Zwischendurch gab es dann ein paar Spiele, die für Unterhaltung gesorgt haben. Es wurden auch einige Mitglieder mit Karikaturen von Personen und Lebewesen aus der Geschichte, Tier- und Fantasiewelt bedacht. Den es gibt jetzt in der Kompanie: Kurt „Napoleon“ Weidemann, Andreas „Dagobert Duck“ Lietz, Jürgen „der Arbeitende“ Seuken und eine Andrea „die Klucke der Kompanie“ Weidemann. Unsere Jungschützen, die immer als Gruppe auftreten, heißen jetzt Gruppe „Fähnlein Fieselschweif“: Timur „Tick“, Patrick „Trick“ und Pascal „Track“.

Den „Kampf der Geschlechter“ haben diesmal die Frauen gewonnen. Gegen den Hüftschwung von unserer Lisa und un-



serer Iris beim „Hula Hoop“ konnte unser Pascal und unser Ehrenmitglied Bernhard Knappe leider nicht mithalten. Allein der Wille reicht manchmal nicht aus. Doch sie haben alles gegeben.

Auf der im März stattfindenden Jahreshauptversammlung hat die Kompanie wieder einmal Zusammenhalt und Geschlossenheit gezeigt. Bis auf 3 Mitglieder (Krankheit und Entfernung) waren alle Mitglieder anwesend. Bei besonderen Terminen schaffen es alle anwesend zu sein. Beschlüsse, Wahlen und Termine haben alle mitbekommen und wer es nicht mehr weiß, hört es beim Verlesen des Protokolls auf der Monatsversammlung im April.

Am Karfreitag, den 03.04.2015 fand unser Osterkegeln statt. Gut gelaunt trafen sich fast alle Mitglieder, um den Kegelkönig und die Kegelkönigin auszuspielen. König wurde unser lieber Pascal Zaparty, und Königin wurde unsere liebe Petra Josten. Auch an die kleinsten im Verein wurde gedacht. Leider konnten wir den Kinderkönig/in nicht ausspielen, da dafür nicht alle anwesend waren. Der absolute Höhepunkt des Abends war jedoch der Besuch der Osterhasen. Sie hatten eine Überraschung für unsere beiden Hauptleute dabei.

Kurt Weidemann und Jürgen Seuken erhielten den Oskar in der Kategorie:

Beste Hauptleute im Bilker Regiment!!!!!!

Den heißesten Kampf gab es aber nicht um die Kronen, sondern um die Mütze. Um den Titel Pudeldkönig 2015 war sogar ein zweimaliges Stechen nötig. Den Titel und die Pudelmütze errang dann unser lieber Jürgen Seuken. Am Osterkegeln hatten alle so viel Spaß, dass der Abend erst am frühen Morgen endete. Die 5. Schützen wissen wie man feiert.

Da das Osterkegeln sich bis in den Ostersonntag hinein zog, war die Kompanie dann am Samstag beim Osterfeuer nicht mehr so fit und so zahlreich vertreten. Die Anwesenden erfreuten sich aber an der guten Musik aus der guten alten Zeit. Die Wärme des Feuers war auch eine gute Unterstützung, um den Abend im Freien zu genießen. Die Abende im April sind nicht die wärmsten.

Vorrausschauend möchte ich noch auf unser Jubiläums-Königschießen und den dazugehörigen Krönungsball hinweisen.

125 Jahre 5. Schützengesellschaft

Das Schießen findet am 23. Mai 2015 auf dem Hochstand am Aachener Platz statt. Die Vorbereitungen für eine würdige und schöne Veranstaltung laufen auf Hochtouren. Es wäre schön, wenn auch viele Gäste daran teilnehmen würden. Für Kinder ist ein Kindervogel mit Armbrustschießen vorbereitet.

Das gleiche gilt für den Krönungsball am 3. Oktober 2015 und den Jubiläumsball im Oktober 2016. Auch diese Veranstaltungen sind sehr weit in ihrer Vorplanung. Die Organisatoren sind der festen Überzeugung, dass beide Veranstaltungen unvergessliche Abende werden.

Abschließend möchte ich noch folgendes sagen: Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und allen Kameraden des Regiments ein wunderschönes Schützenfest 2015.

Wolfgang Kirsch

1. Grenadier-Kompanie

Rückblick auf die letzten Ereignisse der 1. Grenadier-Kompanie

Königsabend 2014

Am Samstag, den 15.11.2014 war es soweit; unser Königsabend 2014 fand in unserem Vereinslokal „Fuchs im Hofmanns“ statt. Am Samstagmittag trafen sich einige Kameraden, um den Saal für den Abend festlich zu dekorieren. Um Punkt 20.00 Uhr marschierten unsere Kompaniekönigspaare sowie die Regimentskönigspaare, unter den Klängen unseres DJ **Thomas Schröder Junior**, in den sehr gut besuchten Saal ein. Im Anschluss begrüßte unser 2. Hauptmann **Thomas Winter** einige Gäste. Nach einer Musikeinlage wurden unsere Damenkönigin sowie unser Grenadierpokalsieger durch **Uli Müller** geehrt. Damenkönigin wurde **Martina Metzger**, und den Grenadierpokal gewann unser 2. Hauptmann **Thomas Winter**. Es folgte eine weitere Musikserie unseres DJ, bevor unser 2. Hauptmann **Thomas Winter** die Ehrung der Pfandschützen vom Königsvogel vornahm. Folgende Kameraden wurden von unserem 2. Hauptmann geehrt: **Sergej Morasch, Udo Winter, Jürgen Keller, Herbert Janke** und **Uli Müller**. Eine weitere Musikserie später folgte dann der Höhepunkt des Abends; die Verabschiedung unseres scheidenden Königspaares **Jim Müller** und **Laura Görlitz**, sowie die Krönung unseres neuen Kompaniekönigs **Eugen Lippert**. Die Krönung wurde von unserem 2. Hauptmann **Thomas Winter** durchgeführt. Er bedankte sich bei unserem scheidenden Königspaar **Jim Müller** und **Laura Görlitz** für das tolle Königsjahr, welches beide hinter sich gebracht hatten. Anschließend stellte er unseren zu

krönenden Kompaniekönig **Eugen Lippert** vor. Im Anschluss folgten der Kettenwechsel und die Abnahme des Diadem. Nach dem Ehrentanz und den Gratulationen durch die Gäste, hatte unser DJ die Möglichkeit sein Können unter Beweis zu stellen. Dann folgte unser Programmpunkt. Eine junge Nachwuchssängerin begeisterte uns mit ihrem tollen musikalischen Können. Danach verlebten wir noch einige schöne Stunden unter der Musik unseres DJ. Man kann sagen dieser Königsabend war super.

Nachruf Ernst Pasch

Am 18.01.2015 erhielten wir die traurige Nachricht das unser Kamerad Ernst Pasch nach schwerer Krankheit verstorben war. Erni, wie er bei uns genannt wurde, war ein ruhiger und bei den Kameraden beliebter Kamerad. Wir werden uns gerne an Erni zurück erinnern. Unser Mitgefühl gilt seiner lieben Frau Heidi und ihrer Familie. Am 23.01.2015 gaben wir Erni auf dem Südfriedhof das letzte Geleit.

Schützenfest 2015

Bald ist es wieder soweit; das Bilker Schützenfest steht vor der Tür. Die 1. Grenadier-Kompanie wünscht allen Bilker Schützen mit Ihren Familien ein schönes Schützenfest 2015 und allen Kameraden Gut Schuss.

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Thomas Winter

Schützengesellschaft Bilker Heimatfreunde

Gesellschaftlicher Winterschlaf

Nach der Weihnachtsausgabe der Schützenzeitung und der traditionellen Nikolausfeier unserer Gesellschaft, die fast immer in der gleichen Art und Weise abläuft, allerdings in diesem Jahr mit einem anderen Nikolaus, Heinz Pieper gab sein Debüt als gestandener Nikolaus, fällt die Gesellschaft in einen leichten Winterschlaf. Nur unterbrochen durch die monatlichen Versammlungen. Wobei zu erwähnen wäre, dass natürlich der Rosenmontag, wie schon seit Jahren, kräftig an der Peterskirche beim Zug gefeiert wird. Das ist allerdings keine Pflichtversammlung, aber die Kameraden kommen doch recht zahlreich, um mitzufeiern. Man muss ja zeigen, dass man noch dabei ist und noch nicht ganz im Dämmerzustand ist.

Dann aber wird es wieder Ernst und mit der pflichtgemäßen Jahreshauptversammlung beginnt, nach Behebung der aufkommenden Frühjahrsmüdigkeit, der Ernst des Gesellschaftslebens.

Am 13.04.2015 war es dann soweit. Unser Hauptmann Michael v. Locquinghien konnte 22 aktive Kameraden sowie unser passives Mitglied, den Präsidenten des Muttervereins,

Erich Pliska begrüßen. Nach Abhandlung der üblichen Regularien, stand der Punkt Wahlen an. Unser langjähriger Spieß Willi Heinen, stellte aus Altersgründen sein Amt zur Verfügung. Hauptmann Michael v. Locquinghien bedankte sich bei Willi Heinen für die lange Zeit als Spieß der Gesellschaft und die Kameraden bedachten Willi mit stehendem Beifall. Für seine Nachfolge hatte der Spieß schon Vorsorge getroffen und schlug den Kameraden Marco Tranti als seinen Nachfolger vor. Ohne Diskussion wurde Marco einstimmig als neuer Spieß gewählt. Allerdings will er sein Amt erst nach dem 50. Jubiläums-Schützenfest antreten, weil Willi Heinen auch 50 Jahre der Gesellschaft als Mitgründer angehört. Hier möchte ich nochmal darauf hinweisen, dass am 09.05.2015 ein großes Jubiläums-Biwak an unserem Vereinslokal „Im Försterhaus“ stattfindet, zu dem alle eingeladen sind. So wollen wir also wohlgenut und bestens vorbereitet unser Jubiläum angehen und hoffen, dass auch der Wettergott mit prachtvollem Sonnenschein beim Schützenfest mitspielt.

Willi Heinen

Friedrichstädter Reserve

Liebe Schützenfamilie, es ist mal wieder Zeit über unsere Aktivitäten zu berichten.

Martinszug in Friedrichstadt

Wie in jedem Jahr unterstützten wir am 4. November den Martinszug in Friedrichstadt. So begleiteten wir den Sankt Martin und den „armen Mann“ mit den Fackeln bis zur Mantelteilung auf dem Kirchplatz.

Kompanie-Pokalschießen

Das Pokalschießen unserer Kompanie fand am 08.11.2014 statt. Wir gratulieren allen treffsicheren Schützen zu ihrer Leistung.

Bezirksschießen

Am 16. November fand dann das Bezirksschießen statt, bei dem unser Kamerad Georg Peltzer in der Altersklasse mit 294 Ringen den 1. Platz errang. Einen herzlichen Glückwunsch zu dieser hervorragenden Leistung.

Friedhofsgang

Zum Friedhofsgang am 23. November traf man sich zahlreich am Haupteingang des Südfriedhofes. Nach dem offiziellen Teil besuchten wir noch die Gräber dreier Kameraden, gedachten ihnen und legten Gestecke nieder. Danach ging es dann zum traditionellen Grünkohlessen in die „Goldene Mösch“. Die Damen der Kompanie trafen sich zwischenzeitlich in der Gaststätte „Geissel“ und kamen dann nach.

Eberhard Hammes

Am 18.12.2014 verstarb unser geschätzter Kamerad Eberhard Hammes. Hierzu verweisen wir auch auf den Nachruf in dieser Ausgabe.

Weihnachtsfeier

Das Schützenjahr 2014 endete mit unserer Weihnachtsfeier, die am 6. Dezember in der „Goldene Mösch“ stattfand. Nach Auffassung des Vorstandes und den Äußerungen, die aus der Kompanie an den Vorstand herangetragen wurden, war es bei sehr gutem Besuch eine sehr schöne Atmosphäre. Das Essen vom Grill (im Winter!!) ist gut angekommen, es gab keine Beschwerden. Bernd hat meistens schön gespielt, der Chor hat wie immer gruselig aber stets bemüht gesungen. Der Nikolaus rundete das weihnachtliche Programm ab. Hierfür besten Dank. Ebenso geht der Dank an Heike Dreis für die Idee und Umsetzung ihres Spiels. Die Bewirtung hat super funktioniert, evtl. wäre ein Tannenbaum schön gewesen.

Titularfest

Hier traf man sich wie gehabt im Bilker Dom zum Gottesdienst. Von dort aus ging es in einem kurzen Festzug zum Saal der Friedenskirche auf der Florastrasse, der wieder aus allen Nähten platzte. Über den Ablauf des Titularfestes wird an anderer Stelle der Zeitung berichtet. Nach Abschluss trafen wir uns noch in größerer Zahl mit unseren Damen im Vereinslokal und ließen den Tag gemütlich ausklingen.

Generalversammlung der Kompanie

Bei unserer Generalversammlung am 6. Februar in unserem Vereinslokal „Haus Massenberg“ ergaben sich folgende Wahlergebnisse:

2. Hauptmann	Patrick Göhl
1. Schriftführer	Olaf Hollstein
2. Kassierer	Ron Kehl
Fahngengruppe	Karsten Haag, Michael Schmidt jun., Dirk Neef
2. Schießwart	Michael Dreis
Ersatzkassenprüfer	Dirk Neef

Die Wahl eines 2. Blumenhornträgers wurde zurückgestellt, da es hierfür keine Meldungen gab. Allen gewählten Kameraden einen herzlichen Glückwunsch.

Rosenmontag

Für Rosenmontag, den 16.02. hatten wir uns wieder am Schwanenmarkt verabredet. Die Beteiligung der Kompanie war wieder gut, für Speis' und Trank war ausreichend gesorgt, wir wurden musikalisch unterhalten. Vom Standplatz aus konnte der Zug gut gesehen werden. In diesem Jahr gab es sogar Dixie-Klo's. Nach dem Zug sind sehr viele noch mit ins „Piranha“ gegangen, wo für uns ein Eckchen reserviert war.

Dankeschön-Essen vom Hubertusstift

Am 12.03. waren wir und andere freiwillige Helfer zu einem Essen als Dank für das Engagement für das Altenzentrum St. Hubertusstift gegen 18.30 Uhr eingeladen. Nachdem die zahlreichen Gäste eingetroffen waren eröffnete die Heimleitung den Abend mit zwei Ansprachen und dann gab es leckeres Essen und Getränke. Vielen Dank für diese Einladung.

GV Regiment

Auch hierüber wird an anderer Stelle der Ausgabe ausführlich berichtet.

Osterfeuer

Diese Veranstaltung entwickelt sich immer mehr zur Erfolgsstory. Trotz der später doch sehr erfrischenden Temperaturen, aber bei trockenem Wetter, war der Besuch der Veranstaltung sehr gut. Nicht nur Schützen wurde gesehen sondern auch viele Besucher, die wohl spontan erschienen sind. Es wurde gegrillt was das Zeug hielt, die musikalische Untermalung war prima und der Getränkeumsatz großartig. Alles in allem eine wirklich gelungene Veranstaltung. Vielen Dank hierfür bei den Organisatoren !

Vorbereitungen des Frühjahrsfestes in der Buschermühle

Für den 25.04.2015 haben wir unser Frühjahrsfest geplant und nutzen hierfür die Buschermühle der „Derendorfer Jonges“. Verpflegung und Getränkeversorgung erfolgen in Eigenregie und die Planung und die Bestellungen sind schon in „trockenen Tüchern“. So bleibt uns nun die Vorfreude auf dieses Fest. Wir werden hierüber in der nächsten Ausgabe berichten.

Nun wünschen wir allen Kameraden und ihren Familien ein schönes, trockenes und erfolgreiches Schützenfest 2015.

1. S.F. O.H.

Tell-Kompanie von 1883

Neue Führung der Tell-Kompanie

Am 10.04.2015 hielt die Tell-Kompanie ihre Generalversammlung ab. Zu diesem Zeitpunkt hatte unser erster Hauptmann erklärt, für dieses Amt nicht wieder zur Verfügung zu stehen, weil er meinte, 21 Jahre seien genug. Also musste neu gewählt werden. Zur Wahl des ersten Hauptmanns stand nur unser bisheriger zweiter Hauptmann Norbert Meister. Er wurde natürlich einstimmig gewählt. Dadurch stand nun die Wahl eines zweiten Hauptmannes an. Einziger Kandidat war Michael Gorzynski. Auch er wurde mehrheitlich gewählt. Die neue Führung lautet:

Erster Hauptmann: Norbert Meister

Zweiter Hauptmann: Michael Gorzynski

Wir wünschen unserer neuen Führung immer alles Gute und vor allen Dingen immer ein gutes Gespür und ein gutes Händchen zur Führung der Kompanie.

In der gleichen Versammlung wurde Erich Boß zum Ehrenhauptmann ernannt. Die Kameraden und ihre Frauen gratulieren Dir lieber Erich von ganzem Herzen. Wir wünschen Dir noch viele frohe Stunden, mit weniger Arbeit, im Kreise der Tell-Familie.



Ehrenhauptmann Erich Boß

70. Geburtstag

Am 19.11.2014 feierte unser Kamerad Gerd Rank seinen siebzigsten Geburtstag. Er ist seit Oktober 2008 Mitglied unserer Kompanie. Im Jahr 2014 wurde er zum Fahnenoffizier gewählt. Lieber Gerd, die Kameraden und ihre Frauen wünschen Dir von ganzem Herzen alles Liebe und Gute, Gesundheit, Zufriedenheit und viele frohe Stunden im Kreise der Tell-Familie.

Weckmannsschießen

Wir trafen uns am 16.11.2014 in der Goldenen Mösch zu unserem alljährlichen Weckmannsschießen. Nachdem alle Kameraden das Schießen absolviert hatten, ging es zum gemütlichen Teil über. Unser amtierender König Peter Kublik hat es sich nicht nehmen lassen, die Weckmänner zu spendieren. Lieber Peter recht herzlichen Dank dafür, sie waren sehr lecker.

Film- und DIA-Abend

Nachdem Weihnachten und Silvester Geschichte waren, und alle den Übergang gut überstanden hatten, traf sich die Tell-Familie am 16.01.2015 zum Film- und DIA-Abend im Archiv des Bilker Schützenvereins. Unsere Hauptleute hatten beim Wirt der Goldenen Mösch Gulaschsuppe, Frikadellen und Getränke bestellt und somit waren wir an diesem Abend sehr gut versorgt. Für die Unterhaltung sorgte Verena Frisch, die – wie schon seit vielen Jahren – den Rückblick auf das Jahr

2014 vorführte. Liebe Verena für Deine große Mühe danken wir Dir ganz herzlich. Nach dieser Präsentation verlebten wir noch einen gemütlichen Abend.

Titularfest am 18. Januar 2015

Der Major Heinz Thelen beförderte unseren Kamerad und Adjutant des Jägerbataillons Jörg Altenberg zum Oberleutnant. Die Ernennung erfolgte auf dem diesjährigen Titularfest durch den Oberst Michael Konen. Die Kameraden der Tell Kompanie gratulieren Dir lieber Jörg ganz herzlich zur Beförderung.

Bataillonsfest 2015

Es war ein wunderschöner Abend. Die Königspaare des Jägerbataillon, der Regimentskönig, das Regimentsjungschützenkönigspaar und die Königsbegleitung trafen sich mit dem Major Heinz Thelen, seiner Frau Gabi und dem Adjutanten Jörg Altenberg gegen 19.00 Uhr zu einem Umtrunk. Danach marschierten sie in den sehr gut besuchten Saal des Hauses Gantenberg ein. Der Major des Jägerbataillons stellte alle Kompaniekönigspaare des Bataillons vor und überreichte ihnen ein kleines Geschenk. Danach erhielten der Regimentskönig und das Regimentsjungschützenkönigspaar ihre Geschenke. Nach einer sehr langen Begrüßung aller Gäste, Vorstandsmitglieder und Ehrengäste, konnte unser DJ Flower Thomas Blum einige Musikeinlagen spielen. Danach wurden einige Kameraden des Jägerbataillons ausgezeichnet. Die silberne Ehrennadel erhielt Uwe Merten von der Hohenzollernkompanie und Stefan Pottkämper von der Freischütz Kompanie. Die Goldene Ehrennadel erhielt Achim Wegener. Danach kam es zu einer ganz besonderen Ehrung, die nur ganz selten vorgenommen werden kann. Der erste Hauptmann der Tell-Kompanie Erich Boß wurde nach vorne gerufen. Er wusste nicht was ihn erwartete. Der Major des Jägerbataillons zeichnete ihn mit dem Bataillonsverdienstorden auf Lebenszeit aus. Er bekam die Auszeichnung für sein unermüdliches Engagement für das Jägerbataillon. Die Rührung stand ihm ins Gesicht geschrieben. Lieber Erich zu dieser Auszeichnung gratulieren Dir Deine Tell-Kameraden und ihre Frauen ganz herzlich. Mach weiter so.

Paul Wolf ^{GmbH}

Inhaber Markus Heinen



• FRIEDHOFSGÄRTNEREI UND BLUMENFACHGESCHÄFT •

GRABGESTALTUNG

GRABPFLEGE – DAUERGRABPFLEGE

BLUMEN – KRÄNZE – DEKORATIONEN

40221 Düsseldorf – Südfriedhof 18c – Haupteingang

Tel. 0211/33 07 93 und 22 05 052

Nach den Ehrungen für den Damenvogel und der Pfandschützen kamen wir zum Höhepunkt des Abends, zur Krönung des neuen Bataillonskönigs. Der Major Heinz Thelen verabschiedete das scheidende Königspaar Hans-Joachim und Angelika Thelen mit sehr viel Lob. Sie wurden mit einem großen Applaus verabschiedet. Danach wurde der neue Bataillonskönig gekrönt. Norbert Meister und seine Frau Gertrud wurden mit einer Laudation vorgestellt. Diese hier zu wiederholen, würde den Rahmen des Berichtes sprengen. Hierzu doch ein paar Daten. Norbert stammt aus einer alten Bilker Schützenfamilie und war bereits als Page mit dabei. Er ist seit 47 Jahren im Bilker Schützenverein. Seinen größten Traum erfüllte er sich auf dem Schützenfest 2012 als er Regimentskönig wurde. Seine Frau Gertrud steht ihm all die Jahre zur Seite. Sie ist die Mutter der Tell-Kompanie und hat für alle ein offenes Ohr. Nach der Laudation erfolgte der Insignien- und der Diadem-Wechsel. Nach dem Ehrentrunk und dem Ehrentanz hatte unser Major noch einen Programmpunkt vorgesehen. Es sang Johanna Hofmann und begeisterte alle.



Bataillonskönigspaar Norbert und Gertrud Meister

Jetzt kam die Stunde des DJ Flower, der dafür sorgte, dass wir noch einen gemütlichen Abend verbringen konnten.

WR.

Freischütz-Kompanie

Liebe Freischützen und sonstige Interessierte,

große Ereignisse gab es seit der letzten Ausgabe leider oder zum Glück nicht, deshalb fällt unser Bericht dieses mal etwas kürzer aus. Dennoch gibt es einige Rückblicke und viel Vorfreude auf die bevorstehenden Ereignisse. Zum Thema bevorstehende Ereignisse sind wir mit den Berichten leider immer etwas im Rückstand, da ja wie bekannt, Redaktionsschluss 13.04. und Ausgabetermin 20.05. der Schützenzeitung immer eine Lücke für die ganz aktuellen Themen schafft.

Kurz vor dem Weihnachtsfest stand das Jubiläumspokalschießen auf unserem Terminkalender. Auch wenn wir unseren 2. Platz vom Vorjahr nicht verteidigen konnten, freuen wir uns über unsere 467 Ringe und somit dem 3. Platz. Hier die Mannschaft aus dem Jahr 2014 in alphabetischer Reihenfolge: Carsten Düfrenne, Michael Faustmann, Cedric Königs, Dieter Königs, Oliver Königs, Jürgen Roßmann, Michael Schwarz, Heiko Wirtz. Aber auch unser Nachwuchs war sehr erfolgreich. In der Pagen- und Pageninnenklasse sicherten wir uns durch Cedric Königs und Chiara Düfrenne die ersten Plätze.

Alle Jahre wieder... findet im Dezember unsere Weihnachtsfeier im Probenraum unseres Fanfarencorps statt, mittlerweile hat man sich an die Teilnehmerzahlen gewöhnt, und dieses Jahr wollte unbedingt unser Andreas Wegner ein kleines Abendprogramm veranstalten. Also ließen wir ihn mal machen. Wenn ich jetzt an die Anfänge des „Weihnachtsfeierprogramms“ denke, bis hin zur letzten großen Veranstaltung, wobei immer mehr und mehr Equipment benötigt wurde, so

hat uns Andreas jetzt gezeigt, dass man auch mit einfachen Hilfsmitteln eine tolle Show zaubern kann. Natürlich gelingt so eine Veranstaltung nicht ohne die vielen Helfer im Hintergrund. Dabei möchte ich zumindest unserem neuen W'mann Dirk zu seinem grandiosen Erstauftritt gratulieren. Nun aber genug vom Jahr 2014. Der Start in das Jahr 2015 verlief wie immer; ob es unsere Jahreshauptversammlung war (ohne große Überraschungen) oder das Titularfest (wo wir, wie immer, nicht zusammen in unseren Freischützreihen sitzen konnten).

Soweit war es das mit dem Rückblick auf die letzten Aktivitäten. Wie ja schon im oberen Teil erwähnt, fallen zwischen Berichtserstellung und Ausgabe der Zeitung noch einige interessante Themen an. Da steht natürlich an 1. Stelle unser Kompaniekrönungsball am 25.04.2015 im Haus Gantenberg.

Mal sehen ob wir unseren 3. Platz in der Mannschaftswertung aus dem Jahr 2014 beim Schießen um die Karl-Rindlaub-Kette halten, oder sogar verbessern können. Bei den Einzelwertungen waren wir ja 2014 gut dabei: 1. Platz in der Schülerklasse mit Cedric Königs, 2. Platz in der Schützenklasse mit Heiko Wirtz, 4. Platz mit Jürgen Wassermann in der Altersklasse und 1. Platz mit Folke Wirtz in der Damenklasse. Mal sehen, was uns der 31. Mai 2015 bringt.

Mit Freischützgruß
Heiko & Jürgen

Und hoffentlich stehen wir am 23. Juni 2015 alle gemeinsam auf dem Thron und singen unser Freischützlied...

Regimentstambourcorps St. Martin Düsseldorf-Bilk 1911 e.V.

Liebe Bilk'er Schützenfamilie,

erst einmal ein frohes neues Jahr und frohe Ostern nachträglich...

Ich werde euch heute einmal berichten, was wir in den letzten Wochen und Monaten erlebt haben. Blicken wir mal zurück in den Oktober 2014. Wir haben uns vorgenommen, uns einen unvergesslichen Jahresabschluss nach einer sehr arbeitsintensiven Spielsaison zu gönnen.

Das TC traf sich mit seinen Frauen im Vereinslokal um von dort mit Großraum-Taxen ins ferne Zons aufzubrechen. In Zons angekommen, mussten wir auch direkt in die Kleiderkammer, wo wir in altertümliche Mittelaltergarderobe gesteckt wurden. Das Ritteressen begann. Major Dieter Lorenz wurde umgehend zum König ernannt. Benjamin Müller und Marcel Marleaux wurden zu den Marktschreibern ernannt, die bei jedem Schlucke aus den Tonkaraffen einen Trinkspruch abfeuern mussten. Der Abend ging unvergesslich schön und gemütlich zu Ende.

Im Dezember trafen wir uns mit unseren passiven und aktiven Kameraden, sowie einigen Herrschaften des Hauptvorstandes und den dazugehörigen Damen, zu unserer Jahresabschluss-Motto-Party, bei der jeder Gast in seinem täglichen Arbeitsoutfit erscheinen musste. Alle Aktiven und Passiven sind diesem Aufruf gefolgt. Somit waren vom Handwerker bis zum Bürohengst alle vertreten. Es wurde bis tief in die Nacht gefeiert und das arbeitsintensive Jahr verabschiedet.

Der nächste Termin der anstand, war die Kinder-Weihnachtsfeier für die Jüngsten im Corps nebst Ihrer Eltern. Wir trafen uns an einem herrlichen Samstagnachmittag im Dezember und empfingen den Weihnachtsmann, der den Kleinsten erst aus seinem goldenen Buch vorlas und dann jedem Kind ein kleines Präsent übergab. Nach Kaffee und Kuchen endete der sehr harmonischer Nachmittag. Ein spezieller Dank geht an Weihnachtsmann Ben. Ben du schaffst es jedes Jahr, die kleinen Kinderaugen zum leuchten zu bringen. DANKE!!!

Nachdem Weihnachten und Neujahr gefeiert wurde, stand körperliche Ertüchtigung auf dem Plan. Das Titularfest von Bilk wurde von uns und dem Fanfarencorps Freischütz bestens musikalisch unterhalten. Nach einigen Auszeichnungen des Hauptvereins an verdiente

Kameraden, ließen wir den Nachmittag gemütlich bei einem Kaltgetränk mit Brauhaushintergrund ausklingen.

Der nächste Termin mit dem Bezirkstag der BHDS stand an. Das Tambourcorps stellte eine siebenköpfige Schießmannschaft zusammen, welche sich überdurchschnittlich gut gegen andere Regimenter durchsetzen konnte und am Ende den 4. Platz feierte.

Nun folgt das bisherige Highlight. Der Krönungsball des Tambourcorps stand auf dem Plan. Der Abend begann gewohnt witzig und souverän geführt von unserem 1. Vorsitzenden Daniel Lorenz. Im Verlauf des Abends wurden die Pfandschützen, die bereits in der letzten Ausgabe vorgestellt wurden, ausgezeichnet. Dann wurde es spannend. Patrick Meuer wurde mit dem bronzenen Spielmannsabzeichen des BHDS ausgezeichnet. Siegfried Schulz wurde für 40 Jahre Vorstandsarbeit mit dem Hohen Bruderschafts Orden (HBO) ausgezeichnet.

Dann folgte die Abkrönung mit anschließender Krönung. Marko Nüchter ergreift das Wort und übergibt dem Tambourcorps eine neue Ehrentafel auf der die künftigen Könige verewigt werden. Anschließend wurde Marko die Kette des amtierenden Corpskönig von Sascha Schulz abgenommen. Nun wird die Kette dem neuen König Andreas Marleaux um den Hals gelegt. Seiner Freundin Sonja Schott wird von Carina Uebels das Diadem aufgesteckt. Hoch lebe das neue Kompaniekönigspaar!!!

Plötzlich und unerwartet legt der König seine Kette ab, zieht seine Uniform aus, zittert am ganzen Körper und ver-



dörr

meisterbetrieb seit 1929

FACHGESCHÄFT FÜR

**schützen- und
vereinsbedarf**

**stempel, schilder,
gravuren**

beschriftungen



inh. bernd stevens

büttger str. 79

41460 neuss

tel. 0 21 31 - 2 55 56

fax 0 21 31 - 27 25 04

www.stempel-doerr.de



langt das Mikrofon. Alle Gäste und auch seine Königin starren gebannt auf ihn.

„Sonja Schott... Du bist nicht nur die Königin des Tambourcorps, sondern auch die Königin meines Herzens... Patrick, du hast da was...“. Patrick Meuer kommt nach vorne und gibt Andi nach einer herzlichen Umarmung einen kleinen

Gegenstand. Andreas stellt sich nun vor seine Sonja und fragt sie mit zitternder Stimme: „Willst du mich heiraten?“

Er sinkt auf sein rechtes Knie und hält ihr den Ring hin. Sonja nimmt Andi in den Arm. Andi weint ins Mikro: „Sie hat JAAA gesagt!!!!“ Die Menge springt auf und ein 5-minütiger Jubelsturm bricht los.

Nachdem die Emotionen verarbeitet waren, baute die Kölner Karnevalsband „De Bajaasch“ ihr Equipment auf und legt los. Eine Stunde Vollgas bot die Crew der „Bajaasch“ und brachte den gesamten Saal auf die Stühle und Tische. Man munkelt, dass die letzten Mitglieder morgens um 8.00 Uhr das Vereinslokal verließen.

Am Sonntag fand unser traditioneller Kappes-King Krönungsball statt. Daniel Lorenz wurde abgekrönt und der Kamerad Dirk Boeck wurde inthronisiert. Das Corps erlebte einen wunderbaren Nachmittag im Kreise von Aktiven, Passiven, Frauen und Kindern.

Als letztes Highlight stand unsere jährliche Generalversammlung an. Auf dem Geburtstag unseres 1. Vorsitzenden Daniel Lorenz, der an diesem Tag 30 Jahre jung wurde (nochmal herzlichen Glückwunsch von deinen Kameraden), startete die Versammlung. Als erstes wurde der Kamerad Lucas Dietz als aktives Mitglied einstimmig aufgenommen. Dann holte Axel Uebels eine Ehrung nach. Gerd Schröer wurde das Silberne Verdienstkreuz des BHDS verliehen. Dann standen die Neu- bzw. Wiederwahlen an. Marcel Marleaux rückt in den geschäftsführenden Vorstand auf und bekleidet künftig das Amt des 1. Schriftführers. Nach der Versammlung wurde der Geburtstag unseres Vorsitzenden noch ausgiebig gefeiert.

Wir wünschen allen Kameraden, Frauen, Freunden sowie der gesamten Bilker Schützenfamilie ein hervorragendes Schützenfest 2015.

Euer Bilker Tambourcorps

Marcel Marleaux

„Qualität wie sie selbstverständlich sein sollte,
und einen Service wie es ihn nur selten gibt“

Sebastian Fuchs
Bad - Heizung

Telefon 0211 3 10 72 22
www.sanitaerfuchs.de

Antonius-Kompagnie

Auch das Jahr 2014 wurde in der Antoniusfamilie ganz traditionell mit zwei gelungenen Veranstaltungen verabschiedet. Auftakt war unser jährliches **Weckmannsschießen**, dass sich auch dieses Mal wieder durch eine große Beteiligung auszeichnete. Wie immer fand das Schießen auf dem Schießstand am Gantenberg statt und wir konnten aufgrund der guten Schiesseregebnisse viele Weckmänner und Preise an Männlein und Weiblein verteilen. Beim Preisschießen ringen eigentlich immer die gleichen Verdächtigen um den Sieg. Es konnten sich mal wieder **Martin Ullmann** bei den Männern und **Elke Becht** bei den Damen auf das Siegereckchen stellen und holten den 1. Preis. Unseren Damen an dieser Stelle herzlichen Dank für die gute und reichliche Bewirtung, es fehlte mal wieder an nichts.

Kurz darauf trafen wir uns schon wieder; unsere **Weihnachtsfeier** zum Abschluss unseres Schützenjahres stand an. In einem durch unsere Damen weihnachtlich dekoriertem Gantenberg feierten wir gemeinsam mit unseren Familien, dem Weihnachtsmann und dem Hans Muff ein besinnliches Fest. Zum Erstaunen der Kinder war der Weihnachtsmann wieder gut informiert und konnte viel Gutes berichten, ließ sich aber auch schon mal das Versprechen geben, einige Dinge im nächsten Jahr zu ändern. Die Kinder zeigten sich erfreut über ihre gut gefüllten Tüten, und dank unserer Damen standen reichlich Torten und Kuchen zum Kaffee zur Auswahl. Diesmal hatte sich auch die Jugend etwas einfallen lassen, denn sie wollten mit den Erwachsenen einige Weihnachtslieder singen. Die Kinder waren auch wirklich eifrig dabei. Die Aufmerksamkeit der Zuhörer lies jedoch sehr zu wünschen übrig. Trotzdem hoffe ich, dass wir den Nachwuchs weiterhin für solche Aktionen begeistern können und die Erwachsenen den Kindern zukünftig diesbezüglich mit mehr Respekt begegnen. Die älteren Kinder hatten trotzdem ein Erfolgserlebnis, denn das Weihnachts-Quiz, dass sie sich für die Kleineren ausgedacht hatten, machte allen sehr viel Spaß. Die Lachanfänge aus dem Nebenraum lockten deshalb auch immer mal wieder die Erwachsenen an, um zu sehen, was dort passierte. Liebe Pagen, für Euren Einsatz danken wir Euch sehr. Wir konnten sehen, dass wir mit unserer Nachwuchsarbeit auf dem richtigen Weg sind.

Ein kleines Highlight für die Jugend gab es dann noch. Anbetracht der Tatsache, dass sich die Herren im letzten Jahr endlich die bereits lange geplanten braunen Poloshirts zugelegt hatten, und die Damen mit grünen T-Shirts nachgelegt haben, ich berichtige, laut den Damen handelt es sich um kiwigrün, fehlte nun noch die Jugend. **Elke Becht und Dirk Bong (FuBo)** stifteten daher die T-Shirts und zwar braune für die aktiven Pagen und kiwigrüne für die älteren Mädels, die nicht mehr aktiv mitlaufen können, sich aber weiterhin am Geschehen der Kompanie beteiligen. Elke übergab die Poloshirts an die Kinder und alle wollten

diese auch sofort anziehen. Man konnte sehen, welchen Spaß sie daran hatten. Herzlichen Dank an Elke und FuBo.

Der Abend endete mit einem gemeinsamen Abendessen in Buffetform, dass unser Wirt Helge Kremer geschmackvoll zusammengestellt hat.

Das Jahr 2015 begann wie immer mit dem Titularfest, an dem einige Kameraden teilgenommen haben. Die jährliche Generalversammlung der Kompanie war gut besucht, hervorzuheben ist die Neuwahl der Schriftführer.

Neu gewählt wurden:

- 1. Schriftführer Friedhelm Metzen**
- 2. Schriftführer Alexander Hebing**

Der März stand dann ganz im Zeichen unseres **Krönungsballes**, der natürlich wieder einen Höhepunkt im Schützenjahr der **Antonius-Kompagnie** darstellen sollt. Und wie auch nicht anders zu erwarten war, den Organisatoren ist es gelungen, den Gästen wieder einen abwechslungsreichen, amüsanten und stimmungsvollen Abend zu bereiten

Die beiden Hauptleute Martin Ullmann und Hartmut Baese konnten wieder zahlreiche Gäste begrüßen, deren Aufzählung den Umfang dieses Berichtes sprengen dürfte. Daher beschränke ich mich auf die wichtigsten und dies waren der Regimentskönig Ralf Antkowiak in Begleitung des Oberst Michael Kohn mit seiner Partnerin Miriam Wiese sowie das Regimentsjungschützenkönigspaar Pascal Zaparty mit Lisa Ristau in Begleitung von Sebastian Kromholz. Das offizielle Programm begann mit einer Ehrung für unseren Kameraden **Christian Büscher**, der auch gleichzeitig Major des Friedrichstädter Bataillons ist. Für seine Verdienste für das Bataillon verliehen ihm der Ehrenmajor Bernd Obermayer und der Bataillionsadjutant Alexander Hebing den **Bataillonsverdienstorden**. Eine besondere Ehrung zeichnete sich ab, denn alle aktiven Kameraden und Pagen versammelten sich auf der Tanzfläche. Ein untrügliches Zeichen für eine sehr hohe Auszeichnung. In Würdigung seiner besonderen Dienste für die Kompanie und für die Treue und den Einsatz in zahlreichen Ämtern, aber besonders für die Zeit als 1. Hauptmann



wurde unser langjähriges Mitglied **Gerd Krappa zum Ehrenhauptmann der Antoniuskompagnie ernannt**. Mit großem Applaus und „Standing Ovations“ wurde die Übergabe der Ehrenhauptmannskette begleitet. Anlässlich dieser Zeremonie kam es doch vermehrt zu Gänsehautattacken, und auch die eine oder andere Träne rollte. Unser Kamerad nahm diese Ehrung gerne an und bedankte sich bei allen für diese sehr seltene Auszeichnung. Die anschließende ergreifende Gratulationscour schien kein Ende nehmen zu wollen.

Anschließend stellte Elke Becht die diesjährige **Damenkönigin** der Antonius-Kompagnie **Angela Riemann** vor und überreichte ihr die Königinnenkette, die sie zum 1. Mal empfangen durfte.

Weiter ging es mit den Ehrungen. Zu Beginn erhielt unser Page **Niklas Ullmann**, der dieses Jahr den Jugendkönig des Bilker Regiments stellt, aus den Händen des **1. Chefs Dieter Caspers**, die von ihm geschossene Platte überreicht. Anschließend wurde der Jugendkönig der Antoniuskompagnie **Patrick Ullmann** geehrt. Folgende Schützen wollten dem neuen König den Weg zum finalen Schuss bereiten, holten sich ein Pfand und erhielten dafür den Orden vom Königsvogel:

Kopf :	Richard Wachholder
Linker Flügel:	Martin Ullmann
Rechter Flügel:	Hartmut Baese
Schweif:	Jürgen Kamps
Klotz:	Christian Büscher

Doch manchmal kommt es anders als man denkt, die Platte wurde zwar geschossen, doch einen neuen König hatten wir trotzdem nicht. C'est la vie, also macht man das Beste daraus und **unser amtierendes Königspaar Barbara Winkel und Dieter Küpper steht uns noch ein weiteres Jahr zur Verfügung**. Diese Ansage wurde mit tosendem Beifall begleitet und zeigte allen, dass dies eine gute Entscheidung war. Dann kam noch eine Überraschung von unserem König. Eigentlich sollte es sein **Abschiedsgeschenk für die Kompanie** sein, aber noch ein Jahr wollte er dann nun doch nicht mehr warten. **Er schenkte dem Verein ein weiteres Luftgewehr**. Herzliche Dank für diese Stiftung. Wir werden versuchen, mit unserer neuen Schießmannschaft diesem Geschenk alle Ehre zukommen zu lassen und hoffen, irgendwann mal wieder einen Sieg für die Kompagnie zu erringen. Doch es ging noch weiter. Auch Barbara und Dieter hatten in ihrem Königsjahr **zu Gunsten eines guten Zwecks** auf Geschenke verzichtet und auch weitere Sammlungen durchgeführt. Daher konnten die beiden dem **Jugendwart des Bilker Regiments Sebastian Krombholz für die Jugendarbeit einen Scheck in Höhe von 1.500 Euro überreichen**. Sebastian war mehr als gerührt und sein Dank wurde vom Beifall des gesamten Saals begleitet. Unter uns, man erzählt sich, Herr Krombholz habe diesen Scheck nicht mehr aus den Augen gelassen und selbst mit ins Bett genommen, arme Steffi. . .

Eine weitere Spende erhält **die Jugend der Antoniuskompagnie** zu einem späteren Zeitpunkt. Mit einem grandiosen Applaus und vielen Gratulanten wurde nun in das weitere Programm übergeleitet. Herzlichen Glückwunsch an alle Ehrenträger.

Die Organisatoren haben wieder mal keine Kosten und Mühen gescheut und konnten dieses Mal die **Swinging Fanfares** verpflichten. Und wie sollte es auch anders sein, die Truppe hat uns mit vielen Songs begeistert und den Saal zum Toben gebracht.

Mit einer wieder mal einzigartigen Tombola wurde der gemütliche Teil eröffnet, den unser „**Flower**“ **Thomas Blum** hervorragend musikalisch untermalte und auch die Tanzfläche füllen konnte. Am frühen Morgen wurde die Theke – nach Hören und Sagen – noch immer von einigen Unentwegten gestützt.

Wie immer folgte der heißen Nacht ein ausschweifender „**Kleiner Krönungsball**“ im Gantenberg. Unser Königspaar hatte auch jetzt wieder Überraschungen bereit. Nicht nur, dass ein Buffet zur Verfügung gestellt wurde, nein Barbara und Dieter hatten es sich nicht nehmen lassen, für einige Stunden die **BeatClub-Revival-Band „The Missing Links“** zu engagieren, die uns am Nachmittag mit super Rockmusik aus den



vergangenen Jahrzehnten begleitete. Die Stimmung war sensationell, es wurde mitgesungen, getanzt und das zeigte sich auch bei der erfolgreichen Versteigerung der Präsentkörbe. Im Laufe der Zeit nahmen auch die Toilettengänge der Kameraden zu. Dies lag in der Regel aber nicht an schwächelnden Blasen, im Gegenteil, dort kredenzte man immer mal wieder das eine oder andere Schnäpschen. Selbst der Ehrenspeer hat irgendwann erkannt, warum seine Kameraden immer wieder auf das Örtchen verschwanden.

Lieber Dieter, liebe Barbara, wir können uns nur bei Euch bedanken, Ihr habt der Kompagnie einen wunderschönen Nachmittag und Abend bereitet. In diesem Dank sind natürlich auch die jeweiligen Bierfass-, Sekt- und Schnapsspender inbegriffen.

Flower war natürlich traditionell hier wieder für die Musik verantwortlich und erfüllte gerne Musikwünsche. So nahm ein langes Wochenende erst spät am Abend sein Ende.

Zwei Wochen später trafen wir und dann zum **Ostereierschießen** in kleiner, aber sehr geselliger Runde. Es wurde wie immer fleißig auf die Scheiben geschossen, sodass viele Ostereier verteilt werden konnten. Beim Preisschießen errangen diesmal **Petra Kamps und Dieter Küpper den 1. Preis**. Unseren Damen für die wieder mal hervorragende Bewirtung herzlichen Dank und auch den Spendern der Preise möchten wir Dank sagen. Für einige endete auch dieser Abend erst am frühen Morgen.

Die Schriftführer & E.B.

Neustädter Reserve

Hallo, liebe Bilker Schützenfamilie,

am 8. September 2014 fand unser Kompaniekönigsschießen statt. An diesem schönen Samstagmittag hatten wir mit unseren Vorstandsmitgliedern, dem 2. Chef Michael Schwarz und 2. Schriftführer Lutz Wiatrowski, unseren Kameraden aus dem Bataillon, der Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft Gerresheim 1427 e.V., vertreten durch den Ehrenchef Friedrich Herbertz und ihren 2. Chef Harald Spiecker und den Kameraden der St. Barbara Kompanie 1885 aus Derendorf, viel Spaß.

Bei einem leckeren Bierchen vom Fass, Kartoffelsalat, Schnitzel, Kaffee und Kuchen, von den Damen der Kompanie gebacken, wurde mit dem Schießen auf den Preis-, Damen- und Königsvogel begonnen.

Zum Nachmittag stieg langsam die Spannung als der Damenvogel zum Abschuss freigegeben wurde. Unsere neue Damenkönigin heißt Marlis Hoffmann.

Die Pfänder des Königsvogels wurden wie folgt verteilt:

Kopf:	Manfred Schwarz,
linker Flügel:	Mark-Holly Klinkhammer
rechter Flügel:	Jörg Breitbach
Schweif:	Peter Breitbach

Als wir zur Königsplatte kamen, war die Stimmung auf dem Höhepunkt. Nach dem zweiten Schuss stand der neue König fest: Jörg Skowronek.

Nach einem schönen und gelungenen Königsschießen folgte am 15. November 2014 unser Krönungsball in der Goldenen

Mösch. Die Eröffnung des Krönungsballes erfolgte durch den Einmarsch der Königspaare Manfred Hagemann mit seiner Königin Helga und dem neuem König Jörg Skowronek mit seiner Königin Petra. Danach begrüßte unser 1. Hauptmann die Gäste und Ehrengäste für diesen Abend.

Nach den Ehrungen kamen wir zum Höhepunkt des Balls, der Krönung unseres neuen Königspaares Jörg und Petra.

Als Stargast trat die Sängerin Natalie Grant auf, die den Saal zum Kochen brachte, so dass in kürzester Zeit unsere Gäste auf den Stühlen standen und lauthals mitgesungen haben. Sehr zum Leidwesen des Hauptmanns kamen auch Hits von Helene Fischer...

Am Tag nach dem Krönungsball war die Kompanie zum Brunch bei unserem neuen Königspaar eingeladen.

Am 19.12.2014 haben wir unser passives Mitglied Ecki Barow zu Grabe getragen.

Im März 2015 fand unsere Jahreshauptversammlung im Vereinslokal Hafenquelle statt. Ein Tagesordnungspunkt waren die Wahlen zum 1. und 2. Schießwart, 2. Schriftführer und Kassenrevisor.

1. Schießwart wurde Peter Breitbach, 2. Schießwart und 2. Schriftführer Mark-Holly Klinkhammer und Kassenrevisor wurde Karl-Heinz Stopp. Wir gratulieren unseren Kameraden zur Wahl und freuen uns auf die gemeinsame Amtszeit.

Im Verlaufe des Jahres steht unsere Vatertagstour und die Herrentour nach Maul auf dem Plan.

FEIERN SIE MIT BIS ZU 200 FREUNDEN

HAUS GANTENBERG



BRAUCHTUMS-
UND VEREINSHAUS

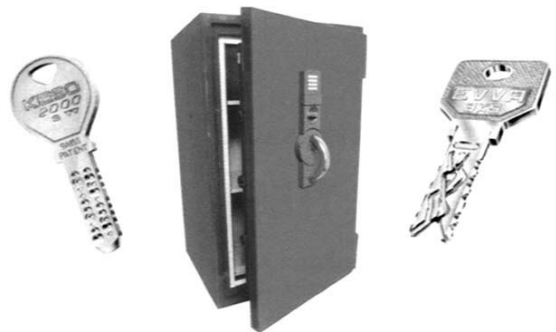
VERANSTALTUNGEN
ALLER ART

BIERGARTEN

Prof.-Dessauer-Weg 30
40225 Düsseldorf
(nähe Uniklinik)
Tel.: 0211 341739
mobil.: 0177 3314426

helge@helgekremmer.de

WWW.GANTENBERG.INFO



- Tresorstudio
- Schließanlagen
- Sicherheitstechnik
- Schlüsseldienst

Fragen Sie uns, wir beraten Sie gerne.

CONCORDIA

Schlüsseldienst & Sicherheitstechnik e.K.

Frank Augst

Konkordiastraße 111 · Ecke Bilker Allee

Telefon 02 11/397773

Fax 02 11/5836555

www.concordia sicherheit.de

Jägerbataillon

*Ges. von Hindenburg – Tell Kompanie – Ges. Freischütz
Ges. Garde Jäger – Ges. Reserve Bilk – Ges. Hohenzollern*

Bataillonsball 2015

Kinder wie die Zeit vergeht. Das Jägerbataillon feierte nach zwei Jahren die Krönung eines neuen Königspaares.

Am 07.03.2015 bereitete unser Major Heinz Thelen mit seinem Adjutanten Jörg Altenberg und seiner Frau Gabi den Saal im Haus Gantenberg vor, um am Abend den Bataillonsball durchzuführen.

Die Königspaare des Jägerbataillons, der Regimentskönig und das Regimentsjungschützenkönigspaar mit Königsbegleitung trafen sich gegen 19.00 Uhr zu einem Umtrunk, um dann um 19.30 Uhr gemeinschaftlich mit dem Major, seiner Frau Gabi und seinem Adjutanten, unter musikalischer Begleitung unseres DJ Thomas Blum, in den sehr gut besuchten Saal einzuziehen. Der Major begrüßte alle Gäste, die Königspaare, den Regimentskönig Ralf Antkowiak, das Regimentsjungschützenkönigspaar Pascal Zaparty und Lisa Ristau, die Hauptleute, die Ehrenhauptleute, die zahlreichen Vorstandsmitglieder und die Ehrengäste.

Nach einigen Musikstücken kamen wir zu den Ehrungen, die diesmal eine ganz besondere Ehrung enthielt. Als erstes bekamen Uwe Mertens von der Hohenzollern Kompanie und Stephan Pottkämper von der Freischütz Kompanie für ihre Verdienste für das Jägerbataillon und in ihren Kompanien, die Silberne Verdienstnadel des Jägerbataillons. Danach wurde die Goldene Verdienstnadel des Jägerbataillons verliehen. Es wurde der Kamerad Achim Wegener aufgerufen, der für seine Verdienste im Jägerbataillon, in der Freischütz Kompanie und vor allen Dingen im Fanfarencorps die Goldene Verdienstnadel des Jägerbataillons erhielt. Es folgte nun eine Ehrung die nicht oft vorgenommen wird. Es wurde der Hauptmann der Tell Kompanie Erich Boß nach vorne gerufen. Der wusste überhaupt nicht wie im passierte. Er wurde mit dem höchsten Orden des Bataillons, dem Bataillonsverdienstorden auf Lebenszeit ausgezeichnet, der nur dreimal im Bataillon verliehen wird. Er bekam ihn für seine großen Verdienste für das Bataillon und seine Kompanie. Die Rührung war kaum zu

übersehen. Ihm wurden schon sehr viele Ehrungen zuteil, dies war aber die höchste Ehrung, die er bis dahin erhielt.

Nach den Glückwünschen für die Ausgezeichneten, spielte uns DJ Flower wieder einer seiner wunderschönen Musikserien.

Jetzt folgte die Ehrung der Pfandschützen des Damenvogels. Die Pfandschützinnen waren:

Damenvogel:

Platte:	Renate Gorzynski	Tell Kompanie
Klotz:	Uschi Schrepper	Hohenzollern Kompanie
Kopf	Simone Schenk	Freischütz Kompanie
R. Flügel:	Folke Wirtz	Freischütz Kompanie
L. Flügel:	Tina Schenk	Freischütz Kompanie
Schweif:	Angelika Thelen	Tell-Kompanie

Nach einer weiteren Musikeinlage kamen wir zur Ehrung der Pfandschützen, die dem König den Weg bereitet hatten und zur Verleihung des Majorspokals. Unsere noch amtierende Bataillonskönigin überreichte die Nadeln für die Pfänder und den Majorspokal.

Königsvogel

Platte:	Norbert Meister	Tell Kompanie
Klotz:	Thomas Obermeyer	Freischütz Kompanie
Kopf:	Jörg Altenberg	Tell Kompanie
R. Flügel:	Michael Gorzynski	Tell Kompanie
L. Flügel:	Hans Joachim Thelen	Tell Kompanie
Schweif:	Heinz Thelen	Tell Kompanie

Majorspokal

Platte:	Jürgen Roßmann	Freischütz Kompanie
---------	----------------	---------------------

Jetzt kamen wir zum Höhepunkt des Abends. Die beiden Königspaare nahmen vor der Bühne Platz. Der Major des Jägerbataillons Heinz Thelen verabschiedet nun das scheidende Königspaar Hans Joachim und Angelika Thelen und bedankte sich bei ihnen für ihre beiden Königsjahre, in denen sie das Bataillon bei allen Veranstaltungen gut vertreten haben und durch ihre liebe und herzliche Art alle anwesenden ansteckten. Nun nahm er dem scheidenden Bataillonskönig die Kette ab.

Das neue Bataillonskönigspaar Norbert und Gertrud Meister wurde vorgestellt und der Major hielt eine sehr schöne Laudatio auf die Beiden. Dies alles hier zu wiederholen, würde den Rahmen des Berichtes sprengen, denn Norbert und Gertrud Meister sind im Bilker Schützenverein kein unbeschriebenes Blatt. Nur ein paar Daten. Norbert stammt aus einer alten Bilker Schützenfamilie. Sein Opa war 1. Hauptmann der Tell Kompanie, er selbst ist seit 47 Jahren im Bilker Schützenverein also von Kindesbeinen an. Er war dreimal Kompaniekönig, er ist jetzt zum zweiten Mal



Bataillonskönig und bekleidet das Amt des zweiten Hauptmanns seit mehr als 25 Jahren. Seinen größten Traum erfüllte er sich auf dem Schützenfest 2012 als er die Platte des Regimentskönigsvogels schoss. Seine Frau Gertrud steht ihm all die Jahre zur Seite. Sie ist die gute Seele der Kompanie und hat für alle ein offenes Ohr. Jetzt wurden die Insignien gewechselt. Norbert Meister erhielt die Königskette des Bataillons, den Königsorden und den Pokal. Danach erfolgte der Wechsel des Diadems. Das neue Bataillonskönigspaar des Jägerbataillons heißt Norbert und Gertrud Meister. Das Bataillon wünscht Euch beiden zwei wunderschöne Königsjahre.

Nach der Krönung hatte unser Major auch noch einen Programmpunkt. Es trat die Sängerin Johanna Hoffmann für uns auf. Sie begeisterte uns mit ihren Liedern. Danach war unser wunderbarer DJ Flower Thomas Blum gefragt, der bis spät in die Nacht für uns auflegte.

Unser aller Dank gilt dem Major Heinz Thelen, seiner Frau Gabi und unserem Adjutanten Jörg Altenberg für die Organisation und Durchführung eines sehr schönen Abends. Wir freuen uns heute schon auf den nächsten Jägerball im Jahre 2017.



Auch möchten wir uns ganz herzlich bei unseren Wirtsleuten Helge und Sabine Kremer und deren Helfer für die wunderbare Bewirtung bedanken.

Es ist noch zu berichten, dass der Major Heinz Thelen unseren Adjutanten Jörg Altenberg zum Oberleutnant beförderte. Die Ernennung erfolgte auf dem Titularfest durch den Oberst Michael Konen. Lieber Jörg auch hierzu die besten Wünsche von den Kameraden des Jägerbataillons. WR

Reserve Bilk

Am 29.11.2015 feierten wir unseren Krönungsball in der Gaststätte Fuchs im Hofmanns. Es wurde ein toller Abend. Es fing mit dem Einzug der Königspaare und der Begrüßung an. Dann kam der erste Höhepunkt, die Kinder der Düsseldorfer Kinderbürgerwehr. Es war Klasse, die Kinder bei ihren Tänzen zu sehen und mit welchem Eifer die Großen und Kleinen dabei sind.

Das war das erste Mal, dass der Saal zum Kochen kam. Alle waren von den Darbietungen der Kinder begeistert. Es ging sofort weiter mit dem Verkauf der Tombola-Lose (unsere Frauen hatten wieder eine super Tombola aufgebaut – auch noch mal einen großen Dank allen Spendern).

Dann folgte der erste Teil des zweiten Höhepunktes. Unsere Sängerin Nicole Hennecke, in Zusammenarbeit mit unserer Band dem Duo Express, brachten den Saal zum zweiten Mal zum Kochen. Es folgte der absolute Höhepunkt: die Krönung unseres neuen Königspaares Silvia und Helmut Hedderich.

Zuerst musste der Zweite Hauptmann Ralf Kepkow dem alten König Klaus-Dieter Schönenberg die Königskette abnehmen, um sie dem neuen König umzuhängen (der König ist Tod, es lebe der König). Martina Kepkow steckte das Krönchen von Rita Möller, der alten Königin, der neuen Königin

Silvia Hedderich ins Haar. Nach der Krönung brachte unsere Sängerin den Saal noch mal zum Kochen. Es gab kein Halten mehr, die meisten standen auf den Stühlen oder Tischen, es ging richtig die Post ab.

Nach dem grandiosen Auftritt ging es etwas ruhiger weiter. Es wurde die Tombola ausgeteilt. Unsere Band spielte noch Musik zum Tanzen. So ging ein klasse Krönungsball zu Ende.

Am 06.12.2015 hatte die Reserve ihre Weihnachtsfeier. Nach dem Leckeren Essen und Kaffee und Kuchen erwarteten die Kinder voller Ungeduld den Weihnachtsmann. Es dauerte nicht lange und es ertönte das Glöckchen und der Weihnachtsmann erschien. Die Kinder sahen ihn erwartungsvoll an. Nachdem sie ihre Gedichte aufgesagt und ihre Lieder gesungen hatten, gab es für jedes Kind eine Große Tüte mit Obst und Süßigkeiten. Es wurde noch ein schöner Abend.

Nach dem Jahreswechsel beginnen wir mit den Vorbereitungen für unseren Kompanieausflug, der dieses Jahr im Mai mit einer Straßenbahnfahrt durch Düsseldorf geht. Wir werden bestimmt wieder sehr viel Spaß haben.



*Erster Hauptmann Helmut Hedderich
Zweiter Hauptmann Ralf Kepkow*

Germania-Kompanie

Aus dem Leben der Germania, soll an dieser Stelle berichtet werden...

...vor einiger Zeit hatten wir uns entschieden, den Nachwuchs der Kompanie noch intensiver in das Kompanieleben einzubinden. Das Ganze aber nicht nur während den üblichen Veranstaltungen im Jahr, sondern wir riefen auch die Pagentage ins Leben. An diesen bieten wir Aktivitäten speziell für die Kinder an. Aber auch die Erwachsenen sind gern gesehen an diesem Tag. So auch wieder Anfang November. Für Groß und Klein ging es in die Skihalle Neuss zum Rodeln. Alle zusammen tobten sich ausgiebig aus und hatten jede Menge Spaß dabei. Auch 2015 werden die Pagentage fortgeführt. Der erste voraussichtlich am 6. Juni 2015. Gäste sind herzlich Willkommen.

Ein paar Wochen später stand dann der Grenadierkrönungsball an. Hier sicherte sich unser Kamerad Michael Kohn die Königswürde und stellt mit seiner Miriam das neue Bataillonskönigspaar. Dem Anlass entsprechend erschienen die Kameraden zahlreich und erlebten einen geselligen Abend, an dem die Königin mit ihrem germaniablauen Kleid ein optisches Highlight setzte – danke dafür und euch beiden ein schönes Königsjahr.

Üblicherweise wäre im November auch immer uns Pokalschießen. Doch wir überlegten uns hier etwas neues und legten das Pokalschießen mit unserer Weihnachtsfeier zusammen. Das fand dann drei Tage vor Weihnachten in der Goldenen Mösch statt. Die ganze Germaniafamilie inkl. vieler Kinder folgten der Einladung. Nachdem die Schießwettbewerbe abgeschlossen waren, kam der Weihnachtsmann, der diesmal zur Unterstützung den Weihnachtsengel mitgebracht hatte. Der Weihnachtsengel animierte zum Singen, der Weihnachtsmann las eine weihnachtliche Geschichte vor und verteilte Weihnachtstüten an die Kinder. Insgesamt verlief der

Tag Germania-like locker und fröhlich ab und klang bei einem gemeinsamen Abendessen langsam aus.

Einer der ersten Termine im neuen Jahr ist traditionell das Titularfest. Hier erhielt unser Kamerad Winfried Langerbeins für seine jahrelangen Verdienste und unermüdlichen Einsatz für das Bilker Schützenwesen den Regiments-Verdienstorden verliehen. Winni – danke für deine Arbeit und nochmal herzlichen Glückwunsch.

Eine Woche später ging es für die Kameraden dann auf Tour. Doch jeder weiß, was auf Tour passiert, bleibt auf der Tour. Deshalb nur soviel, die Fahrt führte ins leicht winterliche Braunlage im Harz. Es war feucht, fröhlich mit etwas Schnee. Insgesamt eine super Tour. Danke an die Organisatoren MiKo und Bodo.



Dann sind wir auch schon im März angekommen. Hier findet immer unsere Generalversammlung statt. Zur Wahl standen der 2. Kassierer und der 1. Schriftführer. Beide bisherigen Amtsinhaber, Ralf Antkowiak 2. Kassierer und Jan Huppertz 1. Schriftführer, wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Auch in den weiteren Wochen waren wir viel unterwegs. Wir besuchten Krönungsbälle befreundeter Kompanien, begleiteten unseren König Ralf zum Ball der Könige und wir trafen uns bei der Osterfeier. Überall erlebten wir tolle Momente und hatten viel Spaß gemeinsam.

Auch die kommenden Wochen werden nicht langweilig bei uns. Es steht unter anderem unser Krönungsball an, das große Königsbiwak am Mittwoch, 3. Juni am Aachener Platz (04.06. ist Feiertag) und auch unserer Schützenfest mit unserem Regimentskönig Ralf.

Zum bevorstehenden Schützenfest wünschen wir allen Bilker Schützen, besonders unserer Germaniafamilie und allen Freunden viel Vergnügen.

Jan Huppertz



3. Grenadier-Kompanie

„Mit Tradition in die Zukunft...“

So, oder so ähnlich, könnte das Motto für das Schützenfest 2015 lauten. Das Schützenwesen in Bilk steht ja eigentlich niemals still, aber der eingeschlagene Weg für 2015 ist schon eine große Änderung im Vergleich zu den vergangenen Jahren.

Es fängt schon beim Möschesonntag an. Im letzten Jahr hat man sich aus unterschiedlichsten Gründen entschieden dieses Fest auf unserem Schützenplatz stattfinden zu lassen. Mit Menschenkicker, einem interessanten Bürgervogel und dem Schießen um den Goldpokal, war es ein schöner und unterhaltsamer Tag für die Bilker Schützen. Dies soll 2015 in ähnlicher Weise wiederholt werden. Allerdings würden man sich freuen, mehr Gäste auf unserem Platz begrüßen zu dürfen. Gerade weil die Volksbank mit dem Bürgervogel eine interessante Aktion eben für „Nicht-Schützen“ geschaffen hat. Mal abgesehen davon ist jeder Gast ein potientiell zukünftiges Mitglied unserer Kompanie. Auch wenn wir in der letzten Zeit den einen oder anderen Kameraden in unseren Reihen neu begrüßen durften, können wir noch immer Verstärkung gebrauchen. Vielleicht kennt Ihr ja jemanden der Interesse hat mit seiner Familie am Möschesonntag vorbeizuschauen.

Eine Woche später geht es weiter mit dem großen Bilker Schützenfest. Die Termine im Ablauf sollten mittlerweile allen Kameraden bekannt sein. Darum verzichte ich hier auf eine weitere Aufzählung. Eines finde ich jedoch besonders interessant. Den Zapfenstreich im Freien, der nahtlos ins Feuerwerk übergehen soll. Dieser Moment kann zu einem echten Highlight in Bilk werden. Dazu müssen allerdings die Schausteller und die Kameraden an einem Strang ziehen und für Ruhe auf dem Platz und auf der Kirmes sorgen. Dann kann dieses Unterfangen tatsächlich gelingen. Wie eindrucksvoll solch ein Zapfenstreich unter freiem Himmel sein kann, könnt ihr euch von den Medebacher Schützen am Schützenfestsonntag erzählen lassen. Die machen dies nämlich schon sehr lange in dieser Art. Da wären wir schon bei einer weiteren Premiere in diesem Jahr. Einige Mitglieder der 3. Grenadier-Kompanie pflegen eine enge Freundschaft zu der Schützenbruderschaft aus Medebach. Seit über zehn Jahren besucht eine Abordnung regelmäßig das dortige Schützenfest und präsentiert dort das Bilker Schützenwesen. Seit Jahren gibt es auch immer wieder Bemühungen die Medebacher nach Düsseldorf zu locken. In diesem Jahr ist es endlich gelungen. Der Medebacher Vorstand wird mit dem Königspaar, dem Hofstaat und einigen Kameraden zu Gast bei den 3. Grenadiern sein. Das ist etwas, darauf kann sich ganz Bilk freuen. Die Damen werden Ihre schönsten Kleider einpacken und so den Festzug verschönern. Mit den Medebacher Männern ist der Spaß bereits vorprogrammiert. Ihr dürft gespannt sein!

Unser Kompaniekönig, Rainer Görlitz, hat ebenfalls neue Wege eingeschlagen. Er wird einen Großteil des Festzugs auf seinem Pferd verbringen. Ist er doch mittlerweile Adjutant der Regimentsstandarte. Dies freut uns natürlich ganz besonders, auch wenn wir ihn während des Zuges in unseren Reihen vermissen werden. Darum wünschen wir uns umso mehr, dass alles gut geht und unser König abends wieder bei uns ist.

Bei all diesen vielen Änderungen und neuen Gegebenheiten sollten wir unsere Tradition jedoch nicht vergessen.

Jemand der für mich persönlich ein Sinnbild – eben dieser Tradition ist – feiert dieses Jahr sein letztes Schützenfest in seinem jahrzehntelang ausgeführten Amt. Vor knapp 28 Jahren, als ich in die Kompanie kam, war er „Pagenvater“ eines stolzen Pagenchors der 3. Grenadier-Kompanie. Somit hat auch er mein persönliches Bild eines Schützen und des Schützenlebens stark geprägt. Leider hat er sich entschlossen im März 2016 nicht mehr zur Wahl des 2. Hauptmanns anzutreten und wird somit nach insgesamt 20 Jahren (1983 – 1989 & 2001 – 2015) dieses Amt niederlegen. Gerade deshalb wünsch ich Dir, lieber Uwe, ein wirklich tolles Schützenfest in diesem Jahr und hoffe, dass du es genießen kannst.

Es gibt allerdings auch Traditionen, die so langsam mal ein Ende finden könnten. Der alljährliche Schuss auf die Königsplatte unseres 1. Hauptmanns, Thomas Blum, könnte in diesem Jahr zum letzten Mal stattfinden. Wenn er denn treffen sollte, wird Uwe noch einmal sehr intensive Monate im Amt des 2. Hauptmanns erleben. Aber dieser positiven Herausforderung stellt er sich sicherlich gerne.

Zum Schluss noch der Blick auf eine weitere Neuerung, welche in den letzten Monaten entstanden ist. Die 3. Grenadiere sind wieder im Internet zu finden. Unter www.1858-Bilk.de findet man Infos rund um das Bilker Schützenwesen, speziell natürlich zu unserer 3. Grenadier-Kompanie. Neben aktuellen Terminen, Berichten und weiteren Informationen sollen dort demnächst interessante Hintergrundgeschichten präsentiert werden. Zum Beispiel die Geschichte unserer durchaus imposanten Königskette. Die dritten Grenadiere freuen sich über jeden Besucher. Ob auf der neuen Homepage oder zu unserem Bilker Schützenfest. Wenn Ihr Lust habt mit uns zu feiern und zu lachen, kommt gerne am Schützenplatz vorbei.

Allen Kameraden ein schönes, harmonisches Schützenfest und viel Erfolg beim Schießen.

Mit Schützengruß, Sebastian Kromholz
1. Schriftführer

Spiegel • Sandstrahlmattierung • Schaufenster • Tischplatten • Facetten
Bilderglas • Ganzglastüren • Vitrinenbau • Glasschleiferei • Sicherheitsglas
Bleiverglasung • Butzenverglasung • Messingverglasung • Isolierglas

GLAS Seit
über
130 Jahren
HERTEL
KUNSTGLASEREI

Uwe Hertel

... an der Bilker Kirche 
Reparatur-Schnelldienst ☎ 0211-30 74 94



Benzenbergstr. 35 · 40219 Düsseldorf · Fax 0211-3 98 37 71

Gesellschaft Hohenzollern

Jahresschießen – 26. Oktober 2014

Zu unserem traditionellen Jahresschießen in der „Jägerklausur“, dem Schießstand am Haus Gantenberg, fanden sich wieder zahlreichen Kameraden und Damen ein. Die Damen ermittelten als Siegerin aus ihren Reihen **Jasmin Hebing** mit 84 von 100 Ringen. Bei den Herren errang den Gesamtsieg **Rolf Hebing** mit 159 von 200 Ringen. Den gemeinsam mit den Damen ausgeschossenen Klaus-Beyen-Pokal gewann **Christian Melchior**.

Weihnachtsfeier – 6. Dezember 2014

Passend zum Nikolaustag feierten die Hohenzollern ihre Weihnachtsfeier im Vereinslokal AMICI. Wie schon im vergangenen Jahr stellte der Kamerad **Manfred Schreder** sein umfangreiches Equipment zur Verfügung, um das Vereinslokal stimmungsvoll zu illuminieren und mit – anfangs weihnachtlicher – Musik zu beschallen. Gemeinsam mit **Nadine Schmidt** ersann er einige unterhaltsame Spielchen, die für einen unterhaltsamen Abend sorgten. Selbstverständlich kamen auch die kleinen Hohenzollern nicht zu kurz. Der Nikolaus in Gestalt des Hauptmanns der Tellkompanie **Erich Boß** sorgte dafür, dass auch die Kinderherzen höher schlugen und Kinderaugen strahlten.

100. Geburtstag Petra und Dirk Nidel – 20. Dezember 2014

Bereits am 24. Mai vollendete unser 2. Hauptmann und Ehrenvorstandsmitglied Dirk Nidel sein 50. Lebensjahr, sein „Dotterblümchen“ Petra (das wollte ich schon immer mal schreiben ☺) folgte ihm am 15. Dezember. Da lag es auf der Hand, dass die beiden ihren Jubeltag in einer gemeinsamen Feier gebührend begehen.

Lange vorbereitet und unterstützt, von Stefan Ambaum moderiert, erlebten die zahlreichen Gäste eine tolle Feier

mit vielen Überraschung und selbstverständlich zahlreichen humorvollen Anspielungen und Anekdoten auf 100 Jahre Niedelleben.

Petra Merten – † 19. Dezember 2014

Schöne Ereignisse schienen für einen harmonischen Abschluss des Jahres 2014 zu sorgen. Da erreichte die Hohenzollern die erschütternde Nachricht, dass ihre Kompaniekönigin Petra Merten den jahrelangen Kampf gegen den Krebs verloren hat. Am 19. Dezember 2014 verstarb sie – bis zuletzt auf dem schweren Weg begleitet von Ehemann Uwe und Sohn Sascha – im Alter von nur 51 Jahren sanft und friedlich. Die Hohenzollern, sowie zahlreiche Kollegen und Freunde geleiteten sie am 13. Januar 2015 zu ihrer letzten Ruhestätte auf dem Nordfriedhof.



Petra Merten
*12.09.1963 †19.12.2014

Jägerball – 7. März 2015

Auf dem diesjährigen Jäger-Ball im Haus Gantenberg zeichnete Major Heinz Thelen unseren Hauptmann und amtierenden Kompaniekönig Uwe Merten mit der Silbernen Verdienstnadel des Jäger-Bataillons aus.

EierDarten – 3. April 2015

Auch an diesem Karfreitag warteten wieder 450 bunte Eier auf die Freunde der kleinen Pfeile in unserem Vereinslokal. Neben den bunten Eiern gab es auch wieder zwei überdimensionierte Dart-Pokale zu gewinnen (komisch – die Riesenteile will nie jemand mit nach Hause nehmen geschweige denn putzen ☺). In diesem Jahr waren die besten Darter bei den Damen Sabrina Nidel und bei den Herren Stefan Ambaum

Ausblick Jubiläumsjahr 2015

In diesem Jahr begehen die Hohenzollern ihr 125. Jubiläum. Die Planungen für den Jubiläumsball mit Krönung des neuen Kompaniekönigspaares sind in vollen Gange! Das Programm ist auf eine breite Unterhaltungspalette ausgelegt. Es lohnt sich daher, den 28. November 2015 im Chapiteau schon mal vorzumerken. Die Details werden rechtzeitig zum Schützenfest (dann kennen wir auch unser neu zu krönendes Königspaar) bekannt gegeben.

Uwe Merten

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

**Schütz' das,
was Dir
wichtig ist.**

#weilsmirwichtigist

www.provinzial.com

Andreas Hofer-Hubertus Jäger von 1925

Fröhliche Weihnachten, Frohes Neues, Helau und Frohe Ostern nachträglich wünschen wir Euch liebe Bilker Schützenfamilie.

Mann, Mann, Mann, was für ein Jahr...

Wenn wir als Gesellschaft einmal die letzten 12 Monate Revue passieren lassen, kommen wir aus dem Grinsen gar nicht mehr heraus. Über unsere Tagestour nach Leubsdorf konntet Ihr in der vorletzten Ausgabe der Schützenzeitung lesen. Über unsere Damen-Herren-Schieß- und Krönungsball-Tour in der letzten Ausgabe. Aber was kam dann...? Nicht mehr all zu viel. Wir haben mehrere Vereinsschießabende durchgeführt, einige Versammlungen abgehalten... Moment... da war was...

Unser 1. Hauptmann Josef Marleaux wurde für weitere zwei Jahre als 1. Hauptmann gewählt. Glückwunsch an Dich, lieber Josef zu diesem Vertrauensbeweis deiner Gesellschaft.

Am Karsamstag veranstaltete das Bilker Offiziers-Corps ein weiteres mal das Bilker Osterfeuer. Und ich weiß nicht, wie es Euch geht, aber ich habe den Eindruck, dass von Jahr zu Jahr immer mehr Menschen dieses „Event“ besuchen. Viele Bilker Schützen bringen Freunde und Verwandte mit dorthin. Und dieser Brauch etabliert sich von Jahr zu Jahr fester in unserem Verein.

Aber blicken wir weiter nach vorne... Das Bilker Schützenfest kommt mit Sieben-Meilen-Stiefeln auf uns zu gerannt.

In diesem Jahr feiert unsere Gesellschaft Ihr 90-jähriges Bestehen. Ein kleines Jubiläum, aber es ist eins. Wir werden in diesem Jahr neben einer großen Pagenabordnung rund um unseren Regiments Pagenkönig Lukas Marleaux auch eine Damengruppe aus unseren Reihen, sowie die Schützenkompanie Cäcilia aus Kappes Hamm und eine Abordnung des Schützenvereins Leubsdorf in unseren Festzug begrüßen. Man sagt ja immer: „Das 90-Jährige ist der Testlauf für das 100-Jährige“. Aber soweit sind wir noch nicht...

Das Thema Nachwuchsarbeit ist allgegenwärtig. Es ist in der heutigen Zeit nicht mehr gang und gäbe in einem „altmodischen“ Schützenverein zu sein. Viele Außenstehende haben Hemmungen, gar Angst sich in der heutigen Zeit mit dem Thema „Glaube-Sitte-Heimat“ auseinander zu setzen. Schnell kommen Andersdenkende und versuchen die oben genannten Schlagwörter für den rechten Mob zu benutzen bzw. umzuinterpretieren. Doch was steckt hinter Glaube-Sitte-Heimat eigentlich??? Machen wir uns doch nichts vor... Das Schützenwesen ist sehr eng verstrickt mit der evangelischen und noch länger mit der katholischen Kirche. Ein Festgottesdienst gehört zum Schützenfest genauso dazu, wie der Festzug und die abendliche Feierei im Festzelt. Der Glaube an Gott steht hier im Fokus. Und meine persönliche Meinung ist, dass das Thema „Glaube“ nicht nur auf eine einzige Religion gemünzt sein sollte. In der heutigen Zeit muss man auch mal einen Spagat oder eine Annäherung zwischen den Religionen wagen um gemeinsam ans Ziel zu kommen. Mir ist bewusst, dass der ein oder andere Leser jetzt tief durchatmet und denkt: „Wie kann der so was hier schreiben?“

Ganz Einfach... Ich liebe das Schützenwesen. Genau so wie Ihr auch... Und jeder weiß, dass man ein Ziel nur gemein-

sam erreichen kann. Wir haben kein Rezept dafür wie wir neue Mitglieder gewinnen können. Aber wir wissen, wie wir dafür sorgen können, dass es uns noch in 100 Jahren geben wird... Indem wir die Werte die uns vermittelt wurden, sowie die Grundsätze aller Schützen **GLAUBE, SITTE, HEIMAT** vorleben.

Was versteht man nun unter „Sitte“? (vgl. Wikipedia):

Die Sitte (lat. mos) im Singular wird demgemäß als Gesamtheit moralischer Werte und Regeln verstanden. Sittlich ist das äußerliche Verhalten in der Gesellschaft, wobei man innerlich anderer Meinung sein kann. Es heißt dann: Etwas ist Sitte oder die Sitte will bzw. verlangt etwas. In diesem Sinne versteht sich das Motto: Sitte und Tracht der Alten wollen wir erhalten.

Ich denke JEDER weiß was damit gemeint ist. Aber bestimmt hat sich da nie wirklich jemand ernsthaft Gedanken zu gemacht. Nun der wichtigste Punkt: „Heimat“

Im Mittelalter gab es die Schützen, um ihr Dorf, ihren Kreis, ihre Stadt vor Angriffen Anderer zu schützen. Heute schützt man die Heimat, indem man seinem Stadtteil/seiner Stadt ehrenamtlich unter die Arme greift. Oder auch Meinungen, Standpunkte (Glauben) vertritt und Werte erhält.

Zum Beispiel durch gesammelte Spenden, das Herrichten des Krankenhaus-Gartens durch Schützen, Gemeindefarbeit, präsent sein, da zu sein für Schwächere und und und...

Wir freuen uns darauf mit Euch GEMEINSAM den Weg in die Zukunft zu gehen. Und ob da Frauen im Verein oder muslimische Schützenkönige eine Hürde darstellen, wage ich zu bezweifeln... Denn für *eine* Tugend sind wir Bilker Schützen bekannt: TOLERANZ.

In diesem Sinne wünschen wir allen Freunden, Familien, Schützenbrüdern und Schwestern ein wunderschönes sonniges und nicht zu warmes Schützenfest 2015.

Mit Schützengruss

Eure Andreas Hofer – Hubertus Jäger von 1925

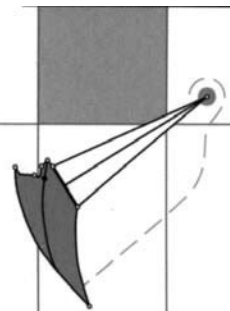
M. Marleaux

Wir wünschen ein schönes Schützenfest

Holger Julius
Zahnärztliche Praxis

Hammer Dorfstraße 127
40221 Düsseldorf

Telefon: 02 11 / 30 21 773
Telefax: 02 11 / 30 21 774



Schill'sches Korps

Friedhofsgang am 23.11.2014 und anschließend Grünkohllessen beim „Hansi“

Am 23.11.2014 trafen sich wieder viele Kameraden am Südfriedhof, um am traditionellen Friedhofsgang des Bilker Regiments teilzunehmen. Das Wetter meinte es auch dieses Jahr wieder gut mit uns Schützen und es blieb trocken. Dieses Jahr gingen wir ein gutes Stück über den Friedhof, um am Ende an unserem neuen Ehrenmal eine kleine Gedenkfeier für die in diesem Jahr verstorbenen Kameraden sowie früheren Kameraden zu begehen. Nach dessen Abschluss, der in diesem Jahr etwas früher endete als sonst, begaben sich alle anwesenden Kameraden zu unserem Hansi Henneberg in dessen Lokal „Zum Treppchen“. Dort trafen wir dann weitere Kameraden sowie die Frauen des Vereins. Unser Hansi hatte Grünkohl mit Mettwurst für uns vorbereitet. Wir haben uns das Essen schmecken lassen, um dann anschließend mit dieser Grundlage, mit ein paar Bierchen und geistigen Getränken den Tag langsam und gemütlich ausklingen zu lassen. Es war auch dieses Jahr wieder ein schöner und harmonischer Tag.

Weihnachtsfeier am 06.12.2014 bei unserem „Hansi“ im „Treppchen“

Am 06.12.2014 fand unsere diesjährige Weihnachtsfeier in unserem Vereinslokal statt. Zum Einstimmen auf unsere Feier hatten uns unsere Könige ab 16.00 Uhr zu einem kleinen Umtrunk in die Gaststätte „En de Kull“ eingeladen. Hiermit nochmals vielen Dank an unsere Könige für den gelungenen Einstand. Gegen 18.00 Uhr sind wir dann ins „Treppchen“ gewechselt, um die diesjährige Weihnachtsfeier zu begehen. Ein großes Dankeschön an unsere Frauen, die unser Vereinslokal Treppchen wieder wunderschön weihnachtlich dekoriert haben. Es folgte wie immer die obligatorische Begrüßung, dieses Mal durch unseren 2. Hauptmann André Nowatschin. Danach und nach ein paar Getränken wurden die Geschenke an die Kinder und Jugendlichen verteilt. Nach einigen Musikstücken unseres DJ „Berry“ wurde dann das Buffet eröffnet. Nachdem sich alle gestärkt hatten und einigen weiteren Musikeinlagen, konnte dann unser traditionelles Bingo beginnen. Es gab wieder drei Runden mit je einem Preis, dieses Mal in Form von

AUFWENDIG, SCHLICHT,
KLASSISCH, MODERN,
FROMM, LEISE, LAUT –
JEDE BESTATTUNG IST
INDIVIDUELL.

Sprechen Sie mit uns über
Ihre Wünsche.



BESTATTUNGEN
ScheuVENS

Tag und Nacht: 0211 21 10 14 | www.scheuVENS.de

Bestattungen ScheuVENS | Gumbertstraße 141 | 40229 Düsseldorf-Eller
Benrath | Bilk | Flingern | Gerresheim | Unterbach | Vennhausen

diversen Gutscheinen. Zwischen den Bingorunden unterhielt uns ein – noch von Beppo engagierter – Künstler mit Musikstücken inkl. Gesang, bestehend aus Oldies und aktuellen Hits. Nach dem Bingo spielte dann unser „Berry“ noch bis lange in der Nacht Stimmungsmusik für jeden Geschmack.

Außerordentliche Jahreshauptversammlung am 11.01.2015 im „Treppchen“

Am 11.01.2015 trafen sich die Kameraden gegen 12.00 Uhr im „Treppchen“ zur Außerordentlichen Jahreshauptversammlung. Wir hatten diesmal eine straffe Tagesordnung mit einigen sehr wichtigen Punkten. So standen u. a. die Wahl eines neuen 1. Hauptmanns sowie eines neuen 1. Schriftführers an, da die Kameraden Axel Angerhausen und Werner Theis aus persönlichen Gründen Ihre Ämter niedergelegt hatten. Nach einigen Diskussionsbeiträgen zum aktuellen Zustand des Vereins, sind wir dann zu den anstehenden Wahlen geschritten.

Die anwesenden Kameraden haben dann fast einstimmig mit nur einer Enthaltung unseren bisherigen 2. Hauptmann André Nowatschin zum neuen 1. Hauptmann gewählt. Wir wünschten unserem André alles Gute und viel Erfolg bei der Ausübung dieses für uns alle so wichtigen Amtes. Da uns nun durch diese Wahl der 2. Hauptmann abhanden gekommen war, musste dieser nun ebenfalls neu gewählt werden. Nach einigem Hin und Her konnten wir dann zur Wahl schreiten. Es hatte sich nur der Kamerad Hansi Henneberg zur Wahl gestellt. Auch er wurde mit nur einer Enthaltung zum 2. Hauptmann unseres Corps gewählt. Nun standen noch die Wahlen zum 1. und 2. Schriftführer, zum 1. Spieß sowie zum 2. Kassierer auf der Tagesordnung. Hier wurden die Kameraden Rainer Petz (1. Schriftführer), Daniel Henneberg (2. Schriftführer), Michael Webers (1. Spieß) sowie Dietmar vom Bey (2. Kassierer) einstimmig von den anwesenden Kameraden in ihre neuen Ämter gewählt. Somit sind wieder alle Ämter im „Schillschen Corps“ ausgefüllt. Allen gewählten Kameraden möchten wir hiermit viel Erfolg und ein „gutes Händchen“ bei der Ausübung ihrer Ämter wünschen.

Titularfest am 18.01.2015

Zum diesjährigen Titularfest trafen wir uns gegen 10.30 Uhr im „Fuchs im Hoffmanns“. Nach dem Gottesdienst ging es dann von dort gegen 12.15 Uhr zum Pfarrsaal in der Florastraße. Nachdem alle eingetroffen waren und sich im Saal verteilt hatten, begann der Vorstand gegen 12.30 Uhr mit der Begrüßung der Anwesenden, der Ehren Gäste aus Verein und Politik usw. Danach folgten dann die Bestätigungen der neu gewählten 1. und 2. Hauptleute des Regiments. Hier wurden auch unsere Kameraden André Nowatschin als neuer 1. Hauptmann und Hansi Henneberg als neuer 2. Hauptmann vom Regimentsvorstand bestätigt. Anschließend wurde noch die Wahl unseres neuen 2. Schriftführers Daniel Henneberg zum Jugendsprecher des Regiments bestätigt. Nun folgten die Verleihungen der Regimentsverdienstorden von denen es dieses Jahr zwei gab. Kurz danach verließen wir das Titularfest (auf die Ehrungen der Sportschützen haben wir verzichtet) und machten uns auf den Weg zu unserem Vereinslokal zum „Erbsensuppenessen“ und um den Tag bei einigen leckeren Getränken ausklingen zu lassen.

18. Geburtstag von Daniel Henneberg

Anfang März wurde unser Fahnenoffizier, neuer 2. Schriftführer des Schill'schen Corps und Jugendsprecher des Bilker Regiments Daniel Henneberg volljährig. Viele Freunde, Schützenkameraden und Familienmitglieder sind seiner Einladung gefolgt und füllten schnell das Treppchen. Eingestimmt wurden alle mit einer gelungenen Diashow und jeder konnte sich ein Bild machen, wie Daniel sich im Laufe der letzten 18 Jahre entwickelt hat. Auch die Gesangseinlage von Daniels Freundin Michelle begeisterte alle Anwesenden und man konnte Daniel ansehen, wie überrascht, aber auch angetan er von diesem Auftritt war. Mit einem leckeren Buffet, vielen kühlen Getränken und Tanzmusik von DJ Berry feierten wir noch bis tief in die Nacht. Ich denke das Daniel seinen 18. Geburtstag niemals vergessen wird, aber das geht wohl uns allen so. Lieber Daniel. Nochmal vielen Dank für die Einladung und die tolle Party.

Generalversammlung des Regiments am 24.03.15

Am 24.03.15 trafen sich einige Kameraden zur Generalversammlung des Regiments im Gemeindesaal auf der Florastraße. Viele Wahlen standen auf dem Programm aber da es keine Gegenkandidaten gab und sich alle Vorstandsmitglieder zur Wiederwahl stellten und dann auch erwartungsgemäß wiedergewählt wurden, ging die Versammlung zügig voran. Auch der Kassenbericht der beiden Kassierer hörte sich positiv an und der gesamte Regimentsvorstand wurde entlastet.

Das Schill'sche Corps wünscht allen Schützenkameraden und ihren Familien ein schönes, harmonisches und friedliches Schützenfest und ein ruhiges Händchen für evtl. Königsschüsse.

Rainer Petz und André Nowatschin



**GOLD
SCHMIEDE**

Meisterbetrieb

**Ursula
Moers-Meininghaus**

**Dreikönigenstr. 5
41464 Neuss**

**Tel.: 02131/42954
Fax: 02131/42950**

**Handgefertigtes Schützensilber - Orden
Anfertigungen - Umarbeitungen - Service
Uhrmacherarbeiten - Gravuren**

Wir gedenken unserer Verstorbenen 2014

05.05.2014	Manfred Günther	Schill'sche Corps
11.06.2014	Heinz Blum	von Hindenburg
28.07.2014	Karl-Heinz Friedsam	Reserve Bilk
12.09.2014	Georg Esser	Tell
22.11.2014	Helmut Tews	Bilker Heimatfreunde
10.12.2014	Karl Heinz Lütjens	St. Martin
17.12.2014	Eberhard Hammes	Friedrichstädter Reserve

Arthur (Ari) Skedzun



verstarb am 10. Januar 2015 im Alter von 59 Jahren. Er trat am 1. 3. 1985 in die 1. Garde-Schützen-Gesellschaft ein. In seiner fast 30-jährigen Zugehörigkeit zur Gesellschaft bekleidete er verschiedene Ämter, war zweimal Kompaniekönig und zuletzt unser Spieß. 1995 war er Bataillonskönig des Schützen-Bataillons und konnte 2010 sein 25-jähriges Schützenjubiläum feiern. Ari war ein stets fröhlicher Mensch und treuer Kamerad. Wo er war, ging es immer lustig zu.

Am 20. 1. 2015 konnten wir uns bei einer Trauerfeier auf dem Stoffeler Friedhof von unserem Ari verabschieden. Wir haben einen guten Kameraden verloren, an den wir uns gerne zurückerinnern werden.

Unsere Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

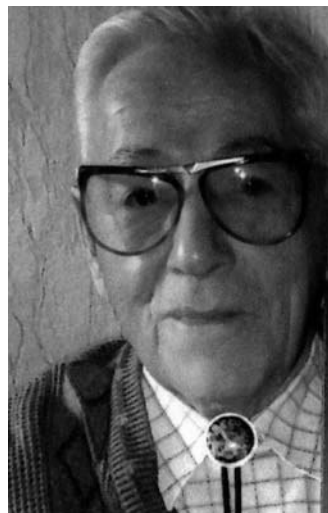
**Vorstand, Kameraden und Damen
der 1. Garde-Schützen-Gesellschaft**

Nachruf

Am 1. März 2015 verstarb unser Ehrenmitglied

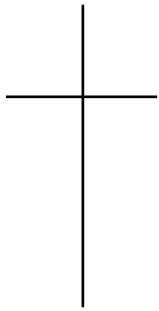
Willi Kreuls

im Alter von 93 Jahren.



Er war 77 Jahre Mitglied der Reserve Bilk. Für sein großes Engagement, während der langen Jahre seiner Mitgliedschaft, wählten seine Kameraden ihn zum Ehrenmitglied der Reserve Bilk. Mit seinem Tod verliert die Reserve einen guten Kameraden und Freund.

**Vorstand, Kameraden und Damen
der Reserve Bilk**



Im Jahre 1978 trat Eberhard Hammes dem Bilker Schützenverein und der Friedrichstädter Reserve bei. Bereits 1980 schoß Eberhard im wahrsten Sinne des Wortes den Vogel ab und wurde zum vielumjubelten Bilker Schützenkönig.

Auch der Hauptvorstand wurde schnell auf ihn aufmerksam, schnell wurde er 2. Kassierer und nur einige Zeit später 1. Kassierer

des Regiments. Dies blieb er bis zum Jahre 2004. Im Folgejahr wurde er dann für seine 23 Jahre lange Vorstandsarbeit zum Ehrenmitglied des Regimentsvorstandes ernannt.

1984 erhielt Eberhard in Anerkennung seiner Verdienste um das Brauchtum den Schützenorden der Landeshauptstadt Düsseldorf. Weiterhin wurde er mit den höchsten Auszeichnungen des Bundes der historischen Deutschen Schützenbruderschaften ausgestattet, bis hin zum Schulterband zum St. Sebastianus Ehrenkreuz. Er war außerdem Träger der goldenen Vereinsnadel seiner Friedrichstädter Reserve.

Besonders stolz war er auf die Verleihung des päpstlichen „Anno Santos Kreuzes“ während einer Wallfahrt nach Rom.

In den Jahren 2005/06 repräsentierte Eberhard dann seine Kompanie zusammen mit seiner Rita auch als Kompaniekönig.

Zu erwähnen ist an dieser Stelle auch, dass Eberhard Hammes zu den Mitinitiatoren des Sommerfestes im Seniorenheim „St. Hubertusstift“ gehörte, welches seine Friedrichstädter Reserve seit 1980 und bis heute jährlich dort durchführt.

Auch wenn die letzten Jahre aus gesundheitlichen Gründen für Eberhard nicht immer einfach waren, so versuchte er doch die Versammlungen und Veranstaltungen seiner Friedrichstädter Reserve so oft wie möglich zu besuchen und am Vereinsleben teilzunehmen.

Mit Eberhard Hammes verliert die Friedrichstädter Reserve einen großartigen Schützenkameraden. Wir werden ihn niemals vergessen.

**Vorstand, Kameraden und Damen der
Friedrichstädter Reserve von 1927**

Friedhofsgang der Bilker Schützen

Düsseldorf meldet einen Anteil von 38 Prozent an Single-Haushalten, Menschen die alleine ohne Partner leben. Alle Altersgruppen: Teens, Twens, Senioren. Nun liegt es nicht in der Natur des Menschen, allein durchs Leben zu gehen. Darum boomen diverse Locations und Singlebörsen.

Auf der Schattenseite hingegen: die Generation der Senioren. Oft auch finanziell beschränkt, finden sich hier wenig Möglichkeiten, um mit anderen Menschen in Kontakt zu treten. Ein Großteil unserer Älteren lebt isoliert, noch schlimmer vegetiert krankheitsbedingt ohne Hilfe vor sich hin. Viele alte Menschen sterben auch so, schon zu Lebzeiten vergessen. Nach Tagen oder Wochen tot aufgefunden, heißt es dann später in der Zeitung. Ein Ende, ein Lebensabend, den sich keiner wünscht, der aber leider alltäglich geworden ist.

Umso wertvoller sind Netzwerke, ganz besonders wenn sich Jung und Alt unter einem Dach austauschen, ergänzen und Hilfestellung geben können. Die oft belächelten Schützenvereine sind hier wohl das älteste Netzwerk, welches diesen Gedanken permanent lebt. Seit dem Mittelalter stehen hier die Fürsorge, die Hilfsbereitschaft, das Kümern um den Anderen als Pflichtaufgabe in den Statuten.

Noch viel interessanter: das geht oftmals sogar über den Tod hinaus! Nicht nur in Form von Sterbekassen. Die Sorge für die Hinterbliebenen oder Beerdigungsordnungen die bis heute in vielen Statuten der Vereine verankert sind.

Hierzu gehört bei den Bilker Schützen das alljährliche Totengedenken. Jedes Jahr im November, am Totensonntag, trifft sich die Schützenfamilie am Südfriedhof, um der verstorbenen

Kameraden zu gedenken. Aktuell war es 2014 eine Premiere, als sich die Kameraden nach der kurzen Gedenkzeremonie in der Kapelle, am neu errichteten Ehrenmal trafen und der Toten gedachten.

Für jeden Verstorbenen des vergangenen Jahres wurde eine Kerze entzündet. Wie traditionell üblich wurde ein Kamerad, der sich besonders für den Verein verdient gemacht hatte, besonders gewürdigt. 2014 war dieses Gustl Obermeyer. Nach den Ansprachen des ersten und zweiten Chefs wurden alle anwesenden Fahnen gesenkt, während sich die Melodie von „ich hat einen Kameraden“ in der Weite verlor.



**WENN SIE LIEBEN,
WIE SIE LEBEN,
DANN ZÄHLT NUR
DER BESTE SCHUTZ.**

Die alltäglichen Dinge, die Sie mit Ihren Füßen tun können, sind unbezahlbar – ebenso wie Ihre Fähigkeit zu greifen, sehen oder hören. Der Zurich Grundfähigkeits-Schutzbrief gibt Ihnen finanzielle Sicherheit, falls Sie eine dieser Fähigkeiten durch einen Unfall oder eine Krankheit verlieren.

**Gerne beraten wir
Sie:
GENERALAGENTUR
TONI FELDHOFF
Neusser Straße 87
40219 Düsseldorf
Telefon 0211 394699
toni.feldhoff@
zuerich.de**

**ZURICH VERSICHERUNG.
FÜR ALLE, DIE WIRKLICH LIEBEN.**


ZURICH®

Generalagentur Thomas Brandt

- Absicherung
- Wohneigentum
- Risikoschutz
- Vermögensbildung

Kaiserplatz 8 · Willich · Tel. 02154 894120



württembergische

Wüstenrot & Württembergische.
Der Vorsorge-Spezialist.

Energiebündel

Mit freundlicher Unterstützung der Stadtwerke.

Die Region Düsseldorf ist nicht nur unser Versorgungsbereich – sie ist unsere Heimat. Und die gilt es zu pflegen. Daher unterstützen wir als Sponsor zahlreiche Schützen-, Karnevals- und Heimatvereine. Und sorgen so hoffentlich für viel positive Energie.

Mitten im Leben.

Stadtwerke
Düsseldorf

